

FRIZZ

inklusive
Festival-Guide



5
2026

Das Magazin für Darmstadt & Umgebung

ANZEIGE

Beste Reiseberatung
Gute Laune
Super Kaffee

 Reisewelt Darmstadt

Im Carree 2 • 64283 Darmstadt
Tel.: 06151 17 18 19
info@reisewelt-darmstadt.de

Ein Unternehmen der
**suedwest
touristik** 

ANTJE PIHAN

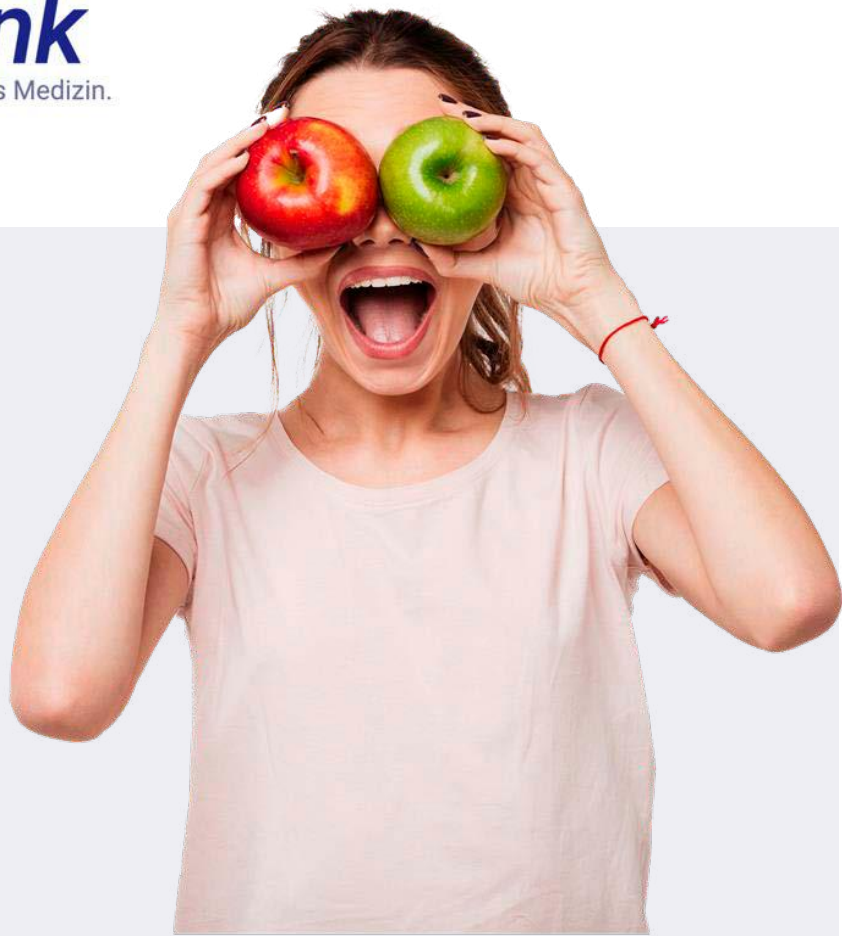
Bringt skandinavisches Lebensgefühl
in die Darmstädter Kreativszene

JAN DELAY

Kein bisschen leise und mit maximaler
Live-Energie beim Schlossgrabenfest

WEITSICHT

Förster Klaus Echle mit neuen
tierischen Geschichten



RADIOLOGISCH ALLES IM BLICK!

AUFSPÜREN. ANALYSIEREN. AUSWERTEN.

Werde Teil unseres Teams!

Wir bieten einen Arbeitsplatz mit Zukunft:
vielseitig, spannend, sinnstiftend.
Wir arbeiten miteinander und füreinander.

Medizinische Technologen für Radiologie (MTR) m/w/d

Das hast du dir verdient:

- attraktive regelmäßige Gewährung von Zulagen bei entsprechender Performance
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- kostenfreier Parkplatz
- flexible Arbeitszeiten
- Betriebliche Altersvorsorge
- Ticket-Plus Karte von Edenred
- Corporate Benefits, vergünstigte Einkaufsmöglichkeiten bei über 800 Shops

Unsere technische Ausstattung

- Neubaueinzug Januar 2025 mit neuester technischer Ausstattung in allen Bereichen
- 1,5 und 3 Tesla MRT Siemens für Cardio MRT,
- MR Mammografie, Neurologische Bildgebung, Prostata MRT
- 256-Zeilen Pro.Pulse CT Siemens, ein 64 und ein 80 Zeiler
- diverse voll digitale Röntgenarbeitsplätze

Dein Profil

- Du hast eine abgeschlossene Ausbildung als MTRA
- mit Fachkunde im Strahlenschutz
- Freude am Umgang mit Patienten und Mitarbeitern
- Teamfähigkeit, Selbstständigkeit, Engagement sowie Einfühlungsvermögen

Wir haben dein Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung:

bewerbung@radiologie-darmstadt.de



www.radiologie-darmstadt.de

BOGG UFF RENNE

2026



Adrian Noltemeier

Darmstadt Bilder

Mai 2026 | Weinsalon - Afterwork | Donnerstag, 14. Mai, auf der Carree Piazza, Darmstadt.

inhalt #518

4 People

Antje Pihan: Ein Herz für schöne Dinge

6 Glosse & Kolumnen

- Liliengelaber #94: Albtraum-April
- Darmstadt-Glosse #212: Grün ist: die Natur
- Frau Hempel auf 'm Sofa #55: Sich zeigen...

8 News & Promotion

14 Titelstory

Reiseweilt Darmstadt:
persönliche und ehrliche Beratung

16 Digital

reinheimer systemloesungen: Cyberattacken

17 Festival-Guide

- Editorial
- Programm & Lageplan
- Interview: Jan Delay
- FRIZZ Konzert-Tipps
- Festivalmelder



33 Weitsicht

Förster Klaus Echle mit neuen
tierischen Geschichten

34 Kultur & Kunst

- Galerie EPES an der Stadtmauer:
Der Klang der Stille
- World Design Capital 2026: Events im Mai
- Buch des Monats
- 3. Literaturpreis der Darmstädter Jury
- Dotter-Konzerte im Mai und Juni
- 50 Jahre OBO im Wasserturm

40 Stadtkulturkalender

- Musik & Locals
- Bühne
- Klassik & Jazz

46 Exit & Impressum

- Verlosungs-Highlight
- Auslagestelle des Monats

Merck

Stadt lauf

24. Juni



www.darmstadt-laeuft.de

Sponsoren

MERCK



RIESE & MÜLLER

Co-Sponsoren



Veranstalter



Organisation

wus-media UG

Verlag und Agentur für Sportkommunikation
Event- und Veranstaltungsservice



Ein Herz für schöne Dinge

Antje Pihan gestaltet Räume für Design und Miteinander

VON MARTINA NOLTEMEIER | FOTO: KLAUS MAI

■ **Å Pævi Støre, Å Pævi Studio, »Markt der schönen Dinge«. Antje Pihan bringt skandinavisches Lebensgefühl in die Darmstädter Kreativszene. Mit immer neuen Ideen schafft sie Orte der Begegnung. Eine Geschichte über Mut, Kreativität und Gemeinschaft.**

Manche Lebenswege entwickeln sich an einem roten Faden entlang – bei Antje Pihan ist er gelb-blau. Ihre Verbindung zu Skandinavien reicht weit zurück: Sie ging in Schweden zur Schule, reist auch heute noch mindestens einmal im Jahr zum Auftanken dorthin und arbeitete zeitweise bei IKEA.

Was als kleiner Laden begann, ist heute ein Konzept aus Geschäften, Märkten und Events. Antje Pihan entwickelt ihre Ideen stetig weiter – »Ich mag es, immer etwas Neues zu schaffen«. Begleitet wird sie dabei von ihrem Mann, der sie tatkräftig unterstützt und

sie gelegentlich auch mal bremst, wenn die Projekte zu groß werden könnten. Die Kinderbetreuung teilen sich beide 50:50.

Die Innenarchitektin studierte an der Hochschule Darmstadt und arbeitete anschließend fünf Jahre als Visual Merchandiser bei IKEA in Frankfurt Nieder-Eschbach. Dort verantwortete sie die saisonale Gestaltung der Verkaufsflächen. Nach dem Tod des Gründers Ingvar Kamprad und der Übernahme durch dessen Söhne veränderten sich Arbeitsweise und Miteinander. »Es war eine schöne, aber auch sehr herausfordernde Zeit. Dadurch habe ich aber gelernt, mit Stress umzugehen«, erzählt sie.

Ihre eigene Kreativität ist dem Energiebündel Antje immer wichtig. Bekannt wurde sie mit Darmstadt-Motiven, die sie selbst auf Holz aufzieht. Parallel zum Job verkaufte sie am Wochenende ihre Holzbilder und Betonschmuck, reiste zu Märkten und Messen

durch ganz Deutschland – unterwegs im Oldtimer VW-T4-Bus.

Später bewarb sie sich als Managerin für den IKEA-Store in Wallau. Auf die Frage, ob sich die Position mit den Messen am Wochenende vereinbaren lasse, bekam sie eine klare Antwort: nein.

Ein riesiger Schritt

Es folgte eine »krasse Entscheidung«: Statt eines leitenden Jobs in einem größeren Unternehmen wagte sie den Schritt in die Selbstständigkeit. Ende 2019 wurde ein lange leerstehende Schumacher-Laden in der Pallaswiesenstraße frei. Damals wohnte sie mit ihrem Mann in der Wohnung obendrüber. Nach einer Renovierung nach eigenen Plänen und mit selbst gebautem Mobiliar eröffnete sie ihren Concept-Store »Å Pævi« mit skandinavischem Design. Im Sortiment: ihre eigenen Produkte, Postkarten, Keramik, Seifen und Mützen. Kleine Labels zu för-

dern, war ihr von Anfang an wichtig. Ihr Motto: »Support small labels«.

Dann kam Corona. »In Corona-Zeiten habe ich sehr viel gearbeitet, denn es entstand die Idee mit den Outdoor-Messen.« Erst fragte Antje bei dem Wochenmarkt auf dem Johannesplatz – dort sind jedoch nur Lebensmittel zugelassen. Auf der Suche nach einem neuen Ort fiel ihre Wahl auf den Riegerplatz, wo im Herbst 2020 der erste »Markt der schönen Dinge« mit Hygienekonzept stattfand.

Markt der schönen Dinge – für ein Miteinander von Jung und Alt

Den »Markt der schönen Dinge« organisiert sie vier mal im Jahr an stilvollen Orten in Darmstadt. Die Community wächst stetig: etwa 4.000 Besucher:innen, rund 90 Labels aus ganz Deutschland, sogar aus der Schweiz, reisen an. »Der Kreativmarkt soll das Miteinander von Jung und Alt fördern.« Daher werden auch Workshops angeboten, Musik, Drinks und Streetfood. »Ich möchte Menschen mit meinem »Å Pävi« und dem Markt Freude bereiten, dass es untereinander schön wird«. Auch schwedische Traditionen wie Osterbriefe, das Lucia-Fest oder jetzt am 7. Juni »Midsommar auf der Mathildenhöhe« bringt sie nach Darmstadt. Neue Labels sucht sie ständig.

Im November 2025 taten sich Antje und Hannah Kling von Thildas Eis zusammen.

»Da hatte ich mehr Platz und eine bessere Lage. Es war eine schöne Zeit bei Thildas Eis«. Zwei Jahre später wurden nebenan Flächen, im ehemaligen Bio-Laden, frei. »Die Anmietung der Flächen war absolut nicht geplant. Ganz im Gegenteil – ich habe versucht, alle möglichen Freundinnen zu überzeugen, dass sie dort etwas machen könnten.« Als Hannah Kling, Inhaberin von Thildas Eis, im Mai 2025 einen weiteren Laden in Bessungen eröffnete, kam die Erleuchtung: »Eines Tages stand ich vor den Schaufenstern und sagte – ,Die Räumlichkeiten sind so schön, vielleicht sollte ich es wagen‘.«

Es folgte ein größeres Renovierungsprojekt, in weiten Teilen in Eigenleistung. Den Innenausbau übernahm ihr Mann – im klaren skandinavischen Stil nach ihren Entwürfen. Ein Blickfang: die Theke aus MDF-Platten vom Sperrmüll, von ihr selbst mit Fliesen gestaltet, worauf sie sehr stolz ist. Ende Oktober 2025 eröffnete »Å Pävi Støre«. Angeboten werden Wohnaccessoires, Schmuck, Papeterie, Kulinarisches und Produkte kleiner regionaler Labels.

Aufruf an Darmstädter: das »Å Pävi Studio« beleben

Mit dem benachbarten »Å Pävi Studio« hat sie nun Raum für Workshops, getrennt durch eine Schiebetür vom Pop-Up-Kit-

chen »Schuki« (vom Café Schuknecht betrieben) mit Gastro-Küche. Die Räume können für Events, Workshops und Feiern gemietet werden. Sie wünscht sich, dass das »Å Pävi Studio« und das »Schuki« unter der Woche noch belebter wird – etwa durch Kinder-Workshops, während die Eltern ein Eis essen, durchs Viertel flanieren oder selbst einen Workshop besuchen. Auch mobile Angebote wie Kinderfriseure kann sie sich gut vorstellen.

Im Martinsviertel kommt das gut an: Die kleine Einkaufsmeile in der Schuknechtstraße ist optisch aufgewertet, auch durch die Neugestaltung der Fassade. Mit ihren Läden und Events zieht Antje viele Menschen an – und macht das Viertel noch lebendiger.

Vielleicht liegt ihr Antrieb auch in dem, was sie aus Schweden mitgenommen hat: der Sinn für Gemeinschaft und das Gespür für die kleinen, schönen Dinge im Alltag. Ihr Rezept ist entsprechend einfach: Nähe und Austausch. »Ich spreche sehr viel mit meinen Kunden und manchmal gibt es auch ein kleines Geschenk für die Kinder (lächelt)«.

Midsommar auf der Mathildenhöhe: 7. Juni, 11 – 18 Uhr

Designhaus auf der Mathildenhöhe

Eugen-Bracht-Weg 6, Darmstadt

■ www.apavi.de

BUSINESSPLAN: MIT BUS UND BAHN ZUR ARBEIT FAHR'N



heagmobilo.de/jobticket

lilien.gelaber #94



SV88 DE

Albtraum-April

4 Spiele, 3 Pleiten, nur 1 Punkt gegen 2 direkte Mitbewerber um den Aufstieg, ein kleiner Albtraum, Aufstiegsträume ausgeträumt.

Die Ganze beginnt am Ostersonntag, 13. Lilienspiel auf der Alm ever. Die 4. (Auswärts)Pleite der Saison, die 5. hintereinander auf der Alm. Von Anfang an haben die Lilien der Arminia-Power wenig entgegenzusetzen, trotz früher Führung durch Maglica-Freistoß (7.). Gleich nach der Pause trifft Bielefeld dann doch (47.) und erzielt in der Schlussphase den Siegtreffer (81.). Die Lilien bleiben auf 4, der Abstand zu Platz 2+1 wächst auf 4 bzw. 5 Punkte. Samstags drauf im Spitzenspiel gegen Hannover, Lidberg und Klefisch fehlen gesperrt, Marseiller langzeitverletzt. Unterm Strich sind die 98er chancenlos gegen bestens organisierte, jederzeit präsente 96er und werden nur in den letzten Minuten torgefährlich. 0:1 in der 14., 0:2 in der 56., 1. Heimmiederlage der Saison. 3. Pleite im 6. Spiel, nur 5 von 18 Punkten, Platz 5.

Sonntags drauf in Fürth, nächste verdiente Niederlage. Aus dem Nichts gehen die Lilien nach Abstauber Lidberg in Führung (35.), 6 Minuten später Ausgleich Fürth durch Handelfer. Nach der Pause wieder die eher überraschende Lilien-Führung durch Furukawa (83.), Fürth kommt doppelt zurück (85. und 90.+4). 2:3, die Lilien haben zum wiederholten Mal dem unbedingten Kampfeswillen eines Abstiegs-kandidaten nichts entgegenzusetzen. 3. Pleite hintereinander, Platz 5, die Aufstiegsränge 5, 8 bzw. 11 Punkte weg. Nächster Samstag, wieder Spitzenspiel. Im Sondertrikot fallen ersten Lilientore gegen Elversberg überhaupt in Liga 2 und 3 durch Pfeiffer und Honby innerhalb 1 Minute (15.) bringen den SVE nichts aus der Ruhe. Zu passive Lilien fangen sich vor der Pause 3 Gegentore (25., 34.) und nach Foul und Rot für Pfeiffer als letzter Mann per Freistoß (45.+2). Nach der Pause schaffen leidenschaftlich fightende Lilien das 3:3 durch Hornby (64.). 1 Punkt für die Moral, zu wenig für mehr. Platz 5, kaum noch Chancen auf Platz 3. Im Mai heißt es nun, die Saison 3x Sonntags anständig zu Ende zu spielen und vielleicht noch best of the Rest zu werden. Beim KSC droht die nächste Auswärtspleite, die Bilanz im Wildpark durchwachsen, in der Hinrunde gabs zuhause ein 3:2.

Beim designierten Absteiger in Münster sollte mal wieder ein Sieg gelingen, es wäre erst der 2. in 10 Spielen gegen Teams auf den Abstiegsrängen. Bilanz in 7 Spielen ever bei den Preußen 1 Remis, 2 Siege, 3 Pleiten. Im Saisonfinale gegen Paderborn gehts allenfalls für den SC noch um Big Points. Der SVD sollte sich so oder so über eine insgesamt gute Saison freuen dürfen. Oh Lilie, oh Lilie, oh Lilie!

LILLIE OHL

So., 3.5., 13:30 Uhr, Karlsruher SC (A)
So., 10.5., 13:30 Uhr, Preußen Münster (A)
So., 17.5., 15:30 Uhr, SC Paderborn (H)

Grün ist: die Natur

Darmstadt-Glosse #213

Irgendwie gehts gerade, sag ich, nicht richtig weiter. Du meinst, sagt meine Mutter, politisch in Darmstadt? Naja, sag ich, wo sonst, in der Natur ja wohl nicht. Alles neu, macht der Mai, trällert mein Vater. Macht die Seele frisch und frei, singt meine Mutter weiter. Seid ihr sicher, frag ich. Ganz sicher, sagt mein Vater. Und in der dritten Strophe heißt es: Alles freut sich der Zeit die verschönt erneut, singt Mutter. Ja, schon gut, sag ich, ihr bewegt euch textsicher im deutschen Volksgut, ich meine aber die Melodie. Wieso, fragt mein Vater.

So geht doch »Hänschen klein«, sag ich. Schon, sagt meine Mutter, aber »Alles neu, macht der Mai« und »Hänschen klein« haben dieselbe Melodie. Zwei Partei'n, beide klein, singt mein Vater, gibts ab jetzt nicht mehr allein, SPD, CDU, sind für Grün tabu. Und darüber wein' ich sehr, singt meine Mutter schon wieder weiter, gibt es doch kein Kenia mehr. Da besinnt, sing ich jetzt auch mit, aber mein Vater unterbricht mich: Da bin ich jetzt mal sehr gespannt. Ich fürchte, sag ich, hier endet die Allegorie, so vernünftig wie das Kind in »Hänschen klein« sind die Grünen in Darmstadt nicht.

Wieso nur die Grünen, fragt meine Mutter, es müssten sich doch alle mal besinnen. Nämlich, fragt mein Vater. Dass es um Darmstadt geht, sagt meine Mutter, nicht nur um die Macht. Aber, sagt mein Vater, machen kann halt nur, wer Macht hat, deshalb macht man ja Koalitionen. Na dann macht eben eine, sag ich. So einfach mal eben, sagt mein Vater, geht das halt nicht bei neun Fraktionen in der Stavo. Vor allem, sagt meine Mutter, wenn die Grünen nicht dabei sein sollen.

SPD, CDU, Volt, Uffbasse, FDP, sagt mein Vater, wär schon ne wilde Mehreitsmischung. Vor allem farblich, sagt mein Vater, Rot, Schwarz, Lila, Gelb und - welche Farbe hat eigentlich Uffbasse? Schwarz-Gelb, sag ich, würd ich mal sagen. Na dann, sagt mein Vater. Diese Farbkombination, lese ich vor, ist sehr intensiv, Lila und Gelb wirken besonders stark durch den hohen Kontrast, während Rot die Dynamik erhöht und Schwarz



Hi, ich bin Thea Nivea.

Nivea hab ich von meinem Vater. Weil ich als Kind mal Nivea gegessen habe. Erklärt er mir heute noch. Überhaupt erklärt er reichlich viel. Inzwischen erklär ich ihm aber eher mal was. Bzw. wir reden drüber, über Darmstadt, über Politik oder Fußball, halt was gerade so los ist. Meine Mutter mischt da auch ordentlich mit. Was dabei raus kommt, könnt ihr hier lesen.

Wenn ihr auch mitmischen wollt, schreibt mir einfach:

t.nivea@frizzmag.de

Tiefe oder Abgrenzung bringt. KI, fragt mein Vater. Ja, sag ich. Seeehr zutreffend, sagt meine Mutter.

Man muss halt dran glauben, sagt mein Vater. Darmstadt muss dran glauben, sag ich, wär ne coole Schlagzeile. Vor allem, sagt mein Vater, sehr schön doppeldeutig. Die Redewendung, liest diesmal meine Mutter vor, bedeutet umgangssprachlich, dass jemand sterben muss oder eine Sache zerstört, geopfert oder für etwas büßen muss. Es impliziert ein zwangsläufiges Ende oder Herhalten für einen bestimmten Zweck.

Sehr gut, sag ich, die KI, Darmstadt muss dafür büßen, wie es gewählt hat. Es heißt aber ja, sagt meine Mutter, der Glaube stirbt zuletzt. Die Hoffnung, sagt mein Vater. Egal, sag ich, reden wir mal drüber, wie ein solcher Fünfervertrag aussehen würde. Die grüne Bürgermeisterin und der grüne Umweltdezernent werden

abgewählt, sagt mein Vater, und die SPD krieg das Sozialdezernat. Na klar, sagt meine Mutter, Paul Wandrey wird Bürgermeister und dann krieg die klitzekleine FDP noch das Umweltdezernat.

Ich dachte eigentlich an Inhalte, sag ich, aber gut. Leif Blum, sagt mein Vater, der Name des FDP-Umweltdezernenten ist gleichzeitig Programm, und der Volt-Holger bleibt stehen. Und Uffbasse, fragt meine Mutter. Die machens, sag ich, personell für lau, sorgen aber dafür, dass die beiden Grünen nicht vorzeitig abgewählt werden, sondern ihre Restamtszeit bis Juni 2027 erfüllen, und sie setzen durch, dass das Welterbe-Informationszentrum drastisch verkleinert wird.

Dann hätten wir das ja geklärt, sagt mein Vater. Dann hätte sich das Blatt tatsächlich gewendet, sagt meine Mutter, nur, Darmstadt ganz ohne Grün, das will ich mir eigentlich nicht vorstellen. Musst du auch nicht, sag ich, in der Natur kommt Grün gerade ganz groß raus. Rings erglänzt Sonnenschein, duftend prangen Flur und Hain, singt mein Vater und meine Mutter stimmt schon wieder mit ein: Wir durchzieh'n Saaten grün, Haine, die ergötzend blüh'n, Waldespracht, neu gemacht ... Na gut, denk ich mir und singe mit: Alles neu, frisch und frei, macht der holde Mai.



Sich zeigen...

Frau Hempel auf'm Sofa Die Lifestyle-Kolumne #56

Der Mai ist die Zeit, in der vieles sichtbar wird: Was gewachsen ist, zeigt sich. Knospen öffnen sich, Farben werden klarer, Konturen deutlicher. In der Natur wirkt das selbstverständlich - im Alltag fällt es uns oft schwerer. Sich zu zeigen, ohne sich zu erklären, ist für viele Menschen ungewohnt.

Im Coaching begegnet mir immer wieder die Tendenz, das Eigene sofort einzuordnen, zu begründen oder abzuschwächen. Noch bevor etwas ausgesprochen ist, wird es relativiert: »Ich bin mir nicht sicher, aber ...«, »Das ist jetzt vielleicht nicht ganz richtig ...« oder »Ich kenne mich da nicht so gut aus, aber ...«.

Was folgt, ist oft ein Gedanke, der klar, angemessen und hilfreich ist. Nur wird er eingerahmt von so viel Vorsicht, dass seine Wirkung kleiner wird, als sie sein könnte.

Vielleicht liegt das daran, dass Sichtbarkeit schnell mit Bewertung verbunden wird. Wer sich zeigt, wird gesehen. Und wer gesehen wird, kann beurteilt werden. Diese Verbindung führt dazu, dass viele Menschen sich lieber ein Stück zurücknehmen - oder sich absichern, bevor sie überhaupt in Erscheinung treten.

Dabei hat sich oft längst etwas entwickelt: Fähigkeiten, Kenntnisse und Erfahrungen sind gewachsen, haben sich verdichtet, sind selbstverständlich geworden. Und genau das reicht aus, um präsent zu sein.

Sich zu zeigen bedeutet nicht, laut zu sein. Es bedeutet auch nicht, sich in den Mittelpunkt zu stellen. Es heißt vielmehr, einen Gedanken zu äußern, eine Einschätzung auszusprechen, eine Haltung sichtbar werden zu lassen - ohne sie sofort wieder zu relativieren.

Vielleicht ist das ein passender Schritt nach dem Erkennen der eigenen Ressourcen: den eigenen Gedanken auch Raum zu geben und sie in die Welt zu tragen. Nicht alle Impulse brauchen Erklärungen, manches darf nachhallen und wirken. So entstehen Bewegung, Klarheit, Orientierung und Verbindung.

Ich wünsche Ihnen den Mut, sich zu zeigen - und Vertrauen in das, was sichtbar werden möchte.

ANNETTE HEMPEL

Sommershirts

aus Hanf



nachhaltig
fair und
langlebig

Fotos: © HempAge

WELTLADEN
DARMSTADT

Elisabethenstr. 51

Mo.-Fr. 10 - 18:30 Uhr

Sa. 10 - 16:00 Uhr

AFTER-WORK SHIPPING

ab 22.
Mai

Wir machen die Leinen los.
Boarding: Eiserner Steg



Tickets und Info: www.primus-linie.de
Frankfurter Personenschiffahrt Anton Nauheimer GmbH
Mainkai 36, 60311 Frankfurt am Main



DJADOO
Orientalische Spezialitäten

MITTAGSBUFFET 21,99 €
Mo. - Fr. 11.30 - 15 UHR



Viktoriaplatz 12 | 64293 Darmstadt Tel. DA. 1016310 | www.djadoo.de

KLEINE FLUCHTEN

Egal wohin die Reise geht

Kleine Fluchten
Magdalenenstr. 3
64289 Darmstadt
Telefon 06151 71 72 89

Öffnungszeiten: Montag - Freitag
10:00 - 14:00 Uhr • 15:00 - 19:00 Uhr
Samstag 10:00 - 16:00 Uhr

DAS Outdoor-geschäft in Darmstadt

Onlineshop: www.kleinefluchtendarmstadt.de



OPTIK BOGORINSKI
Sehen & Hören
RAYBAN META AI OPTICALS



NEU BEI UNS

🏠 Eberstädter Str. 79 • Pfungstadt 06157 - 2962 ☎
✉ info@bogarinski.de bogarinski.de 🖨

Die Event- und Wein-festsaison beginnt

vinum autmundis startet mit 10% in den Weinfrühling

Der Weinfrühling auf der Umstädter Weininsel nimmt Fahrt auf. Den Auftakt bildet die große Weinwoche vom 4. bis 10. Mai, in der es satte 10 % Rabatt auf das gesamte Wein- und Sektsortiment gibt – sowohl in der Vinothek in Groß-Umstadt als auch im Onlineshop. Das Programm der Woche steckt voller Highlights für Genießer: Am 6. Mai

verwandelt die After Work Party die Abfüllhalle in einen Dancefloor, während Winzerin Dietlind Hartmann am 7. Mai bei den »Kellergeheimnissen« exklusive Einblicke hinter die Kulissen gewährt. Ein besonderes Schmankerl erwartet Besucher am 8. Mai beim langen Einkaufsabend: Die Vinothek öffnet bis 21 Uhr ihre Pforten, begleitet von stimmungsvoller Akustik-Musik des Duos »duoherznah« im Hof. Wer die Zukunft des Weins schmecken will, sollte die Jungweinprobe am 9. Mai nicht verpassen, bei der die neuen 25er Jahrgänge gemeinsam mit dem Kellermeister verkostet werden. Pünktlich zur Spargelsaison liefert Weinfachberater Norbert Bauer zudem die passenden Weinpakete und Rezepte für den heimischen Genuss. Wer lieber in den Odenwald ausweicht, kann in der Vinothek Michelstadt bei neuen Weinspritz-Kreationen den Blick auf das historische Rathaus genießen. FM

Weitere Infos und Termine unter:

■ www.vinum-autmundis.de



Weltelite im Velodrom

Bahnradssport hautnah erleben

Am 23. und 24. Mai verwandelt sich das DIATEST Velodrom in einen Hexenkessel. Über 200 Athlet:innen aus mehr als 30 Nationen kämpfen um wichtige Weltranglistenpunkte – darunter echte Weltmeister und Olympiasieger. Ob beim rasanten Sprint oder dem taktischen Madison-Zweier-Teamfahren, bei dem sich die Partner mit »Schleudergreif« ins Rennen bringen: Die Intensität auf der Bahn ist greifbar. Neben dem Profisport sorgt ein Rahmenprogramm mit DJ und Live-Musik für Stimmung. Auch der lokale Nachwuchs zeigt bei der Sommerbahnmeisterschaft sein Können. Ein Muss für Sportfans, das Darmstadt fest im internationalen Rennkalender verankert. FM

DIATEST Velodrom, Heidelberger Straße 150, Darmstadt

Eintritt: Kinder & Jugendliche bis 16 Jahre frei

■ www.vcl899darmstadt.de/ibt-2026



Lifestyle-Tennis im Grünen

Die Tennis-Oase bietet eine Location zum Spielen, Trinken und Feiern

Inmitten von Lärchen und Kiefern, direkt am Merck-Stadion, liegt die Tennis Oase Dr. Meciar. Selim Seddiki, Enkelsohn des Gründers, betreibt sie in dritter Generation. Tennisplätze können ohne Vertragsbindung und Arbeitseinsätze stundenweise gemietet werden. Seddiki bietet zudem Trainerstunden, Gruppentraining und Kinder- und Jugendtraining an. Ergänzt wird das Angebot durch den neuen Trendsport Pickleball.

Einmalig ist das Konzept »Lifestyle-Tennis«, das Sport und Feiern verbindet. Die Anlage kann exklusiv für Events mit bis zu 100 Gästen gemietet werden. Sie liefert mit Weinbar, Lounge, Biergarten und Grillplatz einen entspannten Rahmen für Feiern. Bei Regen steht ein stilvoller Innenbereich mitsamt kleiner Küche zur Verfügung. Parkplätze für 30 Fahrzeuge sind vorhanden.



Foto: Klaus Mai

Die Weinbar ist an von Montag bis Donnerstag von 17 bis 20 Uhr geöffnet und serviert Bier der Darmstädter Privatbrauerei, Weine, Cocktails und Snacks. Für regelmäßige Events wird ein freiberuflicher Koch als Partner gesucht.

MN

Tennis-Oase Dr. Meciar | Selim Seddiki

Traisaer Straße 65, 64287 Darmstadt

Kontakt und weitere Infos:

■ www.tennis-oase.de

Damit Deine Stadt blüht statt glüht

World
Frankfurt

Design
RheinMain

Capital
2026



Frankfurt RheinMain ist
World Design Capital 2026.

Jetzt informieren und
dabei sein.

wdc2026.org @wdc2026

Gefördert durch



HESEN

STADT FRANKFURT AM MAIN



Auf Grundlage der
Leitidee von

Design for Democracy.
Atmospheres for
a better life

World Design Capital®
ist eine Initiative der



Fitness, Kurse und Sauna

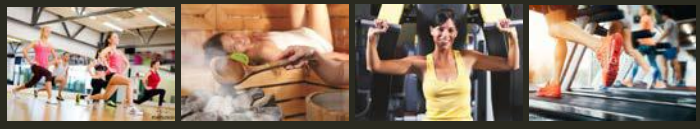
SPORTSTUDIO

seit 1983 in Eberstadt

ohne Vertragslaufzeit

AKUFGYM
FIT WITH A SMILE

Mühlthalstrasse 21 · 64297 Eberstadt · Tel.: 06151 594710 · www.akuf-gym.de




»Fair Fruchtet!«

Weltladentag 2026

Zum Weltladentag am Samstag, 9. Mai (10–16 Uhr), informiert der Weltladen Darmstadt (Elisabethenstr. 51) unter dem Motto »Fair Fruchtet!« über gerechte Lieferketten im Obsthandel. Im Fokus steht das Preda-Mango-Projekt auf den Philippinen, das faire Preise mit aktivem Kinderschutz kombiniert. Besucher können Spezialitäten wie getrocknete Mangos oder feine Fruchtaufstriche direkt vor Ort probieren. Bereits am Vorabend (8. Mai, 18–19:30 Uhr) lädt eine »Happy Hour« zur Einweihung der neuen Sitzcke ein. Bei alkoholfreien Cocktails (3 Euro) und fruchtigen Snacks bietet sich hier Raum für Gespräche über bewussten Konsum. Für den Freitagabend ist eine Anmeldung unter veranstaltungen@weltladen-darmstadt.de erforderlich.

FM

Weltladen Darmstadt

Elisabethenstr. 51, 64283 Darmstadt

Weitere Infos:

■ www.weltladen-darmstadt.de

KESSEL

Est. 1983

Kneipen Kultur



GEBURTSHILFE
www.die-geburtsklinik.de

Informationsabend
Jeden dritten Montag im Monat
18:00 Uhr | online

- Unsere Beleghebammen betreuen Sie zu Hause und im ALICE-HOSPITAL
- Unsere Gynäkologen versorgen Sie ambulant und stationär
- Die Kinderärzte der Kinderkliniken stehen für den Notfall bereit

AliceGute!

IHR HEISSER DRAHT ZU UNSEREM HAUS
TELEFON
06151 4020




Freistunde in der Schulstraße

Trödel, Kunst und Selbstgemachtes

Darmstadts grünste Flaniermeile, die Schulstraße, verwandelt sich in einen Frühlingsflohmarkt. Besucher können sich auf leckere Getränke und Snacks beim »Apero« freuen. Auch »fleur in« ist mit dabei und bietet wunderschöne Sträuße und Blumen an. »P2« präsentiert Mode-Highlights, und Kunstliebhaber können bei der »Kunsthandlung Langheinz« vielleicht ihr neues Lieblingsstück entdecken. Ebenfalls vertreten sind »Railslide«, »Nummero 5«, »Läuferherz« und »Heckmann«. Zusätzlich bauen Anwohner ihre Stände auf und bieten ihre Schätze an. Die Straße ist an diesem Tag für Autos gesperrt, und Musik sorgt für gute Stimmung. Stadtbummeler erwartet also eine bunte Mischung aus Trödel, Kunst und Selbstgemachtem.

TM

Samstag, 16.5., 10–17 Uhr, Schulstraße Darmstadt

Weitere Infos:

■ www.darmstadt-schulstrasse.de

MACH, WAS WIRKLICH ZÄHLT.



Supporte uns und starte deine

AUSBILDUNG BEI DER BUNDESWEHR

in Hessen



Alles zum Job unter:
bundeswehrkarriere.de



BUNDESWEHR

Bestell- und Abholservice - täglich von 11.30 - 23.30



EISCAFE

PIZZERIA

RESTAURANT
SAN REMO

Inh.: Di Maria Carmelo
Darmstadt • Grafenstr. 22
Tel.: 06151720776
Lebenskultur nach alter,
typisch italienischer Tradition

Speisekarte online: www.sanremo-darmstadt.de



Ki-generiert

»Tanzend helfen«

Sommorgala 2026: Benefiz-Sommerfest in der Orangerie

Der Lions Club Darmstadt Justus von Liebig lädt zur Benefiz-Gala »tanzend helfen« in die barocke Darmstädter Orangerie ein. Der Abend verbindet festliche Ball-Atmosphäre mit regionalem sozialem Engagement. Den kulinarischen Rahmen bildet ein exquisites Buffet des Partners L'Orangerie, während die Live-Band »Spirit of Soul« für Tanzstimmung im historischen Saal sorgt.

Der Erlös der Veranstaltung kommt dem DemenzForum Darmstadt e. V. zugute. Damit wird insbesondere das »Memory Haus Darmstadt« unterstützt, das Betroffenen und Angehörigen einen geschützten Raum sowie fachliche Hilfe bietet. Im Kartenpreis von 160 Euro ist das gesamte kulinarische Angebot inklusive einer Getränkepauschale für Wein und Wasser bereits enthalten.

FM

Orangerie Darmstadt

Eintritt: 160 Euro (inkl. Buffet/Getränke)

■ www.tanzend-helfen.de



ANZEIGE | ADVERTORIAL

Ein schaurig-schöner Musical-Abend

The Addams Family

Normalität ist eine Illusion! Jetzt im Mai verwandelt »Musical Tomorrow« das Bürgerhaus Mörfelden in die legendäre Gruft der Addams Family. Erleben Sie die Broadway-Erfolgskomödie rund um Gomez, Morticia und ihre exzentrische Verwandtschaft. Als sich Tochter Wednesday ausgerechnet in einen »normalen« Jungen verliebt, gerät das dunkle Familienidyll gehörig ins Wanken. Mit Live-Orchester und einer großen Portion schwarzem Humor garantiert dieses Musical einen unvergesslichen Abend. Doch Vorsicht: Die Plätze füllen sich rasant! Sichern Sie sich jetzt Ihr Ticket für eine der acht exklusiven Aufführungen, bevor sich die Gruft hinter den Ahnen wieder schließt. Tickets gibt's ab 15 bis 42 Euro.

FM

FRIZZ verlost 2 x 2 Festival-Tickets. Siehe Seite 46. ES: 15.5.

Do., 21. – So., 31.5., Bürgerhaus Mörfelden-Walldorf

Tickets unter:

■ www.addamsfamily-das-musical.de

ES GIBT VIELE MÖGLICHKEITEN
INDIVIDUELLE
SCHUH-EINLAGEN ZU TRAGEN
WIR BERATEN SIE GERNE

SCHUHHAUS LANG
BICKENBACHERSTRASSE 1
64342 SEEHEIM-JUGENHEIM
LANG-LAUF-JUGENHEIM.DE



Weinwoche
04.-10.05.2026

10% AUF WEIN & SEKT

In der Vinothek
Groß-Umstadt
und im Onlineshop

Jetzt direkt
online bestellen!



www.vinum-autmundis.de

Die Odenwälder Winzergenossenschaft eG
Riegelgartenweg 1 64823 Groß-Umstadt





Oliver Zang

Partytime in der Innenstadt!

Der 48. Merck Stadtlauf erobert den Marktplatz mit neuem Ziel

Laufschuhe geschnürt: Am 24. Juni geht der Merck Stadtlauf in seine 48. Runde! Wegen Bauarbeiten am Luisenplatz wandert das Ziel 2026 auf das Filetstück der City – den Marktplatz. Trotz leicht angepasster Route bleibt die Dynamik auf dem »Laufsteg« durch die Innenstadt ungebrochen. Ob Nachwuchs-Asse bei den Schülerläufen oder Freizeitläufer auf der 5.000m-Strecke – die Stimmung ist garantiert. Während »Game of Jones« und »Drumlet« an der Strecke musikalisch einheizen, verwandeln die DJs Daniel und Jonas das neue Zielareal zur Partyzone. Mit kühlem Braustübl der Privatbrauerei wird nach dem schweißtreibenden »Promenieren« gemeinsam gefeiert. Ganz Darmstadt hat wieder richtig »Bogg uff Renne«!

FM

Online-Anmeldungen bis 14. Juni unter:

■ www.darmstadt-laeuft.de



Der WORLD CLUB DOME bittet zum Tanz

Das Tages-Line-up für 2026 steht!

Frankfurt Calling! Vom 5. bis 7. Juni 2026 verwandelt sich der Deutsche Bank Park wieder in ein Mekka für Clubbegeisterte. Die 12. Ausgabe des WORLD CLUB DOME wartet mit einem spektakulären Programm auf. Freut euch am Freitag auf Megastar DJ Snake und Robin Schulz. Der Samstag gehört der Progressive-House-Legende Eric Prydz und James Hype, während am Sonntag Ikonen wie Steve Aoki und Steve Angello sowie Popstar Bebe Rexha die neue 360-Grad-Mainstage zum Beben bringen. Auch Deutschrap-Fans kommen mit Haftbefehl und SSIO voll auf ihre Kosten. Ein Muss für alle, die elektronische Vielfalt lieben!

FM

FRIZZ verlost 2 x 2 Festival-Tickets. Siehe Seite 46. ES: 25.5.

5. bis 7. Juni 2026, Deutsche Bank Park, Frankfurt am Main

Weiter Infos und Tickets:

■ www.worldclubdome.com



ADRA Deutschland e.V.

Die Hilfsorganisation mit Herz aus Darmstadt

Wir führen weltweit Projekte in der Nothilfe, Entwicklungszusammenarbeit und entwicklungspolitischen Bildung durch. Unterstütze unsere Arbeit, die das Leben vieler Menschen verbessert.



adra.de





Reiseexpertinnen: Maike Wolff, Lara Kerkmann, Alexandra Bender, Susanne Alex (v.l.n.r.)

Die Reiseexpertinnen aus dem Carree

Das Team der Reisewelt Darmstadt setzt auf persönliche und ehrliche Beratung

VON MARTINA NOLTEMEIER | FOTOS: ADRIAN NOLTEMEIER

Mit viel Herzblut und guter Laune: Die Mitarbeiterinnen planen Individual- und Pauschalreisen, nehmen sich viel Zeit für ihre Kunden und geben Insider-Tipps. FRIZZmag stellt das Team vor.

Wer die Reisewelt Darmstadt im Carree betritt, spürt sofort den Teamspirit. Kund:innen fühlen sich auf Anhieb wohl – vor allem dank der engagierten Mitarbeiterinnen. Viele kommen auch spontan auf einen Kaffee vorbei, berichtet Büroleiterin Susanne Alex. Neben zahlreichen Stammkunden sorgt die Lage im Carree immer wieder für neue, auch jüngere Besucher:innen.

»Unser Ziel ist es, Reiseträume zu erfüllen – für die schönste Zeit im Jahr.« Eine ehrliche Beratung mit einer umfassenden Bedarfsermittlung, für die sich die Mitarbeiterinnen viel Zeit nehmen, steht dabei an erster Stelle. Oft sind Details wie Flug- oder Umsteigezeiten den Kund:innen nicht vollständig bewusst. So ergibt sich am Ende nicht selten ein anderes Reiseziel als ursprünglich geplant.

»Reisen bildet. Je mehr man selbst sieht, desto besser ist die Beratung« – das ist das Motto des Teams. Wie wertvoll diese Beratung ist, zeigt auch das Feedback: Ein Paar,

das in den vergangenen Urlauben (über das Internet gebucht) viel »Schiffbruch« erlitten hatte, meldete sich begeistert zurück, wie glücklich es nach der letzten Reise war. Für alle Menschen gibt es das richtige Reiseziel. Die Aufgabe der Reisewelt Darmstadt ist es, es zu finden. Zu den aktuell beliebtesten Zielen zählen Griechenland, Spanien, Thailand, Japan und Vietnam. Auch Kreuzfahrten sind weiterhin stark gefragt.

Das Angebot ist breit gefächert: von Pauschalreisen über individuell zusammengestellte Trips bis hin zu Hotelbuchungen und Wellnessurlaube. Der Vorteil der Beratung in einem Reisebüro ist die Zeitersparnis und meist gibt es auch bessere Konditionen als im Internet. Die Reisewelt Darmstadt gehört zur südwest touristik Gruppe, die mit weiteren 45 Standorten in Deutschland vertreten ist.

Susanne Alex, Alexandra Bender und Maike Wolff bauen auf eine 30-jährige Berufserfahrung, ergänzt durch junge Kolleginnen, die neue Trends ins Team bringen. Alle Reiseexpertinnen sind mit viel Herzblut dabei, kommunikativ, unternehmungslustig – und natürlich selbst begeisterte Reisende. Das Team ist so vielseitig wie die Welt selbst:

Susanne Alex: Die Büroleiterin aus Griesheim hat viele Interessen – sowohl was ihre Reiseziele als auch ihre Hobbys betrifft. Ihr Motto: »Vom Backpacking bis zu Kreuzfahrten – ich bin für alles offen.« Sie mag interessante Städtereisen, liebt die Berge und wandert gern in Südtirol. Besonders gut gefällt ihr die landschaftliche Vielfalt auf Mauritius und Hawaii. Eines ihrer Highlights war eine Südafrika-Reise, dort konnte man »one world in one country« erleben. In Nordkanada hat sie Eisbären vor dem Fenster und sie ist in der Hudson Bay mit Beluga Walen schnorcheln gewesen. Außerdem gehören Laufen, Radfahren sowie Ausgehen und Tanzen – etwa in der Centralstation – zu ihren Hobbys. Auch Musik aller Art begeistert sie, von Coldplay-Konzerten bis zum Filmmusik-Abend der Merck-Philharmonie. Die sportliche Bergsträßerin ist ein Lilien-Fan mit Leib und Seele. Sie steht auf der Südtribüne und reist auch zu Auswärts-spielen.

Die stellvertretende Büroleiterin **Lara Kerkmann** arbeitet eng mit Susanne Alex zusammen und hat sich dabei beruflich erfolgreich weiterentwickelt. Die gelernte Tourismuskauffrau geht gern mit Freunden in

Frankfurt oder Mainz aus. Sie ist ein Fan von Helene Fischer, besucht aber auch Deutsch-Rap-Konzerte. 14 Jahre war sie im Schau-Tanz aktiv. Im Urlaub mag sie es gerne warm und sonnig – am liebsten mit Strand. »Urlaube sollen auch Entspannung bieten«, sagt sie. Da Lara sehr gerne schnorchelt, zählen Ägypten, Mexiko und die Malediven zu ihren Favoriten. Für Städtereisen zieht es sie nach Berlin, Hamburg, wo sie gerne Musicals besucht oder ins Disneyland Paris. Lara ist Social-Media-Expertin, fotografiert und filmt gerne und ist selten ohne Handy anzutreffen.

Alexandra Bender ist seit eineinhalb Jahren Teil der Reisewelt. »Das war für mich ein Glückstreffer.« Einige Kund:innen kennen sie vielleicht noch aus dem Karstadt/Galeria-Reisebüro. Sie lebt mit ihrer Familie im Martinsviertel und genießt es, in der Umgebung Kaffee trinken oder essen zu gehen. Als kontaktfreudiger Mensch ist sie gern unter Leuten, geht regelmäßig zum Yoga und ist beim Nordic Walking auf dem Oberfeld unterwegs. Ihre Reiseziele wechseln – Städtereisen findet sie spannend und macht gerne Urlaub in Europa. Besonders beeindruckt hat sie aber die Tierwelt in Namibia und Südafrika, die sie bei Safaris hautnah erleben konnte.

Maike Wolff macht seit 1991 Fernreisen. Ihre erste Fernreise ging nach Hawaii. Offen sein und gerne organisieren – das liegt ihr. Die Spezialistin für Australien- und Neuseeland hat sich gleich in Tasmanien verliebt. Aber auch der indische Ozean und die Lofoten haben es ihr angetan. Außerdem ist sie Schweiz-Expertin. Privat schlägt ihr Herz für Wien, wo sie länger gelebt hat: Da sie gerne tanzt, geht sie dort auch auf Bälle und Konzerte. Einen Ausgleich findet sie bei Comedy-Events oder als Klangschaalen-Pädagogin.

Emely Rosito ist seit August 2025 im Team und absolviert in der Reisewelt Darmstadt ihre Ausbildung zur Tourismuskauauffrau. Sie reist besonders gern auf die Kanaren und Balearen sowie nach Sizilien. Emelys nächste Reise führt sie nach Orlando in Florida – zu einem ganz besonderen Anlass: Dort nimmt sie mit dem Pfungstädter Verein »FTG Allstars« an der Cheerleading-Weltmeisterschaft teil. Diesen Sport betreibt sie seit ihrem fünften Lebensjahr und trainiert dafür mindestens dreimal pro Woche. In den nächsten Wochen sind Lara und Emely in Sachen Straßeninterviews unterwegs und fragen, wie GEN Z und jüngere Millenials ihre Reisen planen.

HINWEIS!

Aktionstag mit Gewinnspielen und vielem mehr anlässlich des Schlossgrabenfestes am 22. Mai, 10 – 19 Uhr

Reisewelt Darmstadt

Im Carree 2, Darmstadt

Tel.: 0 61 51 / 17 18 19

E-Mail: info@reisewelt-darmstadt.de

■ www.reisewelt-darmstadt.de



QR-Code scannen
und einen Beratungstermin und wertvolle
Prämien (Stichwort: FRIZZ Magazin) sichern!

Mirror

TANZ

ab 15.05.
Staatstheater Darmstadt

IST DAS ECHT? KI FESTIVAL

Fachschulzentrum
Gesundheit und Pflege

Arbeiten, wo du Leben berührst:

Pflegefachkraft

Ergotherapie*

Altenpflegehilfe

Physiotherapie*

*Ausbildung plus Studium

fachschulzentrum.de



Klaus Mai

reinheimer_systemloesungen.info

Der Informatiker Pascal Reinheimer ist Geschäftsführer des EDV-Dienstleisters reinheimer_systemloesungen. Er betreut zahlreiche mittelständische Kunden aus den Bereichen Handel, Medizin, Dienstleistung und Produktion. Das Systemhaus ist seit mehr als 25 Jahren aktiv und Mitglied im Bundesverband mittelständische Wirtschaft.

Verblüffende Cyberangriffszahlen der Bundesbank ...

... und eine Bitkom-Statistik über die häufigsten Delikte

VON PASCAL REINHEIMER, GESCHÄFTSFÜHRER SYSTEMHAUS REINHEIMER_SYSTEMLOESUNGEN GMBH

Man könnte meinen, dass wir nach mehr als 25 Jahren im professionellen Computersupport für Unternehmen, Praxen, Vereine und NGOs in Hessen schon einiges gewöhnt sind – doch diese Zahl hat uns doch verblüfft: Die Deutsche Bundesbank meldet mehr als 5000 Cyberattacken pro Minute!

Diese Organisation neigt nicht zur Panikmache, sondern verkörpert stets wohlthuende Sachlichkeit. »Auf das Jahr hochgerechnet sind das zweieinhalb Milliarden Fälle, die an der Firewall der Bundesbank abprallen«, erklärte Dr. Joachim Nagel, Präsident der deutschen Währungshüter, im Januar 2026 gegenüber dem Berliner Tagesspiegel.

Natürlich habe die Bundesbank sicherheitsgeprüftes IT-Personal und verfüge über gesicherte IT-Systeme, Cyberabwehr und Business-Continuity-Management, so Bundesbanker Nagel.

Sie fragen sich jetzt: »Was hat das mit mir zu tun?« Antwort: In Zeiten wachsender digitaler Vernetzung kann jeder Ziel einer Cyberattacke sein. Oft haben es die Täter auf Geld abgesehen – zum Beispiel bei Ransomware-Angriffen, die über Verschlüsselungstrojaner komplette EDV-Netzwerke unbrauchbar machen. Für die Freigabe der Daten verlangen die Täter Lösegeld.

Nach jüngsten Zahlen des Branchenverbandes Bitkom ist der Anteil, den Cyberat-

tacken am Gesamtschaden der deutschen Wirtschaft durch Datendiebstahl, Sabotage und Industriespionage haben, von 67 Prozent auf 70 Prozent gestiegen. Dies entspricht einer Summe von 202,4 Milliarden Euro nach 178,6 Milliarden Euro im Vorjahr. 34 Prozent aller Unternehmen waren laut Bitkom-Umfragedaten (2025) von einem Ransomware-Angriff betroffen. Auf der Negativskala folgen

- Distributed Denial of Service (DDoS)-Angriffe (25 Prozent Betroffenheit; Erklärung DDoS: Webserver-Überlastung durch massenhafte Anfragen),
- Infektionen mit Schadsoftware (24 Prozent),
- Phishing (22 Prozent) und
- Passwort-Hacking (21 Prozent).

Neben kommerziell interessierten Kriminellen sind in Zeiten wachsender internationaler Spannungen zunehmend staatliche Akteure unterwegs, die einen hybriden Krieg führen. Kriminelle und Staats-Hacker nutzen zunehmend Künstliche Intelligenz, um immer raffiniertere Angriffs-Werkzeuge zu entwickeln. Auch wer kein IT-Experte ist, kann im lukrativen Cybercrime-Business mitmischen, indem er sich Schadprogramme von der Stange im Darknet kauft.

Die Bundesbank und auch größere Unternehmen beschäftigen professionelle EDV-Teams, um sich zu schützen. Kleinere und mittlere Unternehmen sowie Organisationen, die eine Vollzeit-IT-Abteilung nicht

im Budget haben, können eine externe Systemadministration mit ihrer IT-Security betrauen.

Wichtige Kriterien für die richtige Wahl des EDV-Dienstleisters sind aus unserer Sicht fachliche Qualifikation – zum Beispiel Fachinformatiker oder Informatiker statt Quereinsteiger – und eine verständliche Sprachestatt Fachchinesisch. Natürlich muss auch die »Chemie« stimmen. Denn Ihr Administratoren-Team hat zwangsläufig Einblick in Ihre Abläufe.

Wichtig für die Resilienz Ihrer Systemlandschaft ist auch ein verlässliches Konzept zur Wiederherstellung von Daten und Anwendungen nach einem System-Crash. Wir machen mit BackUp-Tests die Probe aufs Exempel, ob der »Restore« gelingt!

Nicht selten wollen IT-Dienstleister Kunden durch Wartungsverträge längerfristig binden. Das ist unsere Sache nicht! Unsere rund 120 Kundinnen und Kunden bleiben so lange bei uns, wie sie möchten! Und wir rechnen ausschließlich nach erbrachter Leistung ab. Wie die Zusammenarbeit mit unserem Administratoren-Team erlebt wird, erfahren Sie unter www.systemloesungen.de/referenzen.

reinheimer_systemloesungen gmbh

Schillerstr. 11, 64297 Darmstadt

Tel.: 0 61 51 - 15 95 085

E-Mail: info@systemloesungen.de

■ www.systemloesungen.de

FRIZZ

2026

Schlossgrabenfest-Guide | FRIZZmag.de



FRIZZ präsentiert!

**schloß
graben
fest 2026**

**JAN DELAY & DISKO NO. 1, ALPHAVILLE, ZARTMANN, IKKIMEL,
HE/RO, CARLO5, BABA SHRIMP GANG, TOM WAX** und viele weitere Acts!

21. - 24. Mai 2026 in Darmstadts City, rund ums Schloss.

FRIZZ MAG.DE

Falls ihr Papier mögt,
aber trotzdem

scrollen wollt...

**SCROLLT
DOCH.**



Tägliche
Eventtipps



Die besten neuen
Spots in Darmstadt



Exklusive
Verlosungen &
Insider

**FOLGT UNS AUF
INSTAGRAM!**

♥ Mehr Darmstadt. Jeden Tag.



Scannen
& folgen!

@frizzmag



Programm zum 26. Schlossgrabenfest

21. - 24. Mai, in Darmstadts City, rund ums Schloss.

MERCK - Bühne

Donnerstag, 21. Mai			
18:10	Tiffany Aris	Rock & Pop	Pop
19:20	Marlo Grosshardt	Rock & Pop	Deutschpop
20:50	Alphaville	Rock & Pop	Synth-Pop
22:40	Pfund	Cover	Rock
Freitag, 22. Mai			
17:45	yola	Rock & Pop	Indie-Pop
19:05	Jonny Mahoro	Rock & Pop	Deutschpop
20:35	Das Bo	Hip-Hop	Hip-Hop
21:10	Jan Delay & Disko No. 1	Rock & Pop	Funk, Reggae, Soul, Pop
23:40	FRESCH	Cover	All Time Classics & Charts
Samstag, 23. Mai			
16:35	Für Chiara	Alternative	Indie-Rock
17:55	Mika Noé	Rock & Pop	Indie-Pop, Songwriter
19:15	HE/RO	Rock & Pop	Pop, Rock & Post-Punk
20:45	Zartmann	Rock & Pop	Indie-Pop
22:30	redioxtix	Cover	Rock & Pop
Sonntag, 24. Mai			
15:30	Simon Will	Alternative	Punk-Rock & Pop
16:35	Nico Laska	Alternative	Alternative-Pop
17:55	Bella	Rock & Pop	Pop mit Rap & Hip-Hop Vibes
19:15	TOM TWERS	Rock & Pop	Deutschpop
20:35	DUEJA	Rock & Pop	Dark-Pop
22:05	Ikkimel	Hip-Hop	Techno-Rap
23:25	Buffalo & Wallace	Cover	90er, 2000er Party

ECHO - Bühne

Donnerstag, 21. Mai			
18:10	NIKRA	Alternative	Alternative-Rock
19:30	FÄTTES B	Hip-Hop	Brass-Rap
21:00	Mal Élevé	Alternative	Reggae-Ska-Rap
22:50	REMOTE BONDAGE	Alternative	Alternative Pop & Rock
Freitag, 22. Mai			
18:10	Liser	Hip-Hop	Female Rage
19:30	VITA	Hip-Hop	Deutschrap
20:50	CONNY	Hip-Hop	Deutschrap
22:25	Carlo5	Hip-Hop	Indie-Synth-Pop
23:45	TRIPKID	Alternative	Pop-Punk-Rap
Samstag, 23. Mai			
16:15	Sound Collective	Sonstiges	Kollektiv regionaler Newcomer:innen
19:10	YUNUS	Hip-Hop	Misfit-Rap
20:30	t.b.a.		
21:50	Mixed Up Everything	Rock & Pop	Rock
00:00	Southside Beles Boys	Hip-Hop	Hip-Hop, Rap
Sonntag, 24. Mai			
11:00	Volksbank Kinderzeit	Sonstiges	Hüpfburgen, Spiel- und Spaßattraktionen-Mix
11:45	Deine Kinderband	Sonstiges	Musik für Kinder
13:15	Deine Kinderband	Sonstiges	Musik für Kinder
15:30	Poetry Slam	Sonstiges	Dichter-Wettkampf
17:30	Captain Capgras	Alternative	Punk / Hardcore
18:50	Jolina Louise	Rock & Pop	Indie-Pop
20:10	Strandakustik	Rock & Pop	Cover, Pop
21:45	IL CIVETTO	Rock & Pop	Indie-Global-Pop
23:35	Shaqua Spirit	Cover	Pop-Rock Classics, Cover



SPARKASSE DARMSTADT - Bühne

Donnerstag, 21. Mai

18:15	Tempo Titan	Rock & Pop	Indie-Pop
19:20	FINDLING	Rock & Pop	Indie-Pop
20:40	The Silverballs	Cover	Rock'n'Roll
22:30	Electric Horseman	Alternative	Indie-Folk-Rock

Freitag, 22. Mai

17:55	Barni	Rock & Pop	Indie-Pop
19:15	Kord	Alternative	Indie-Rock
20:35	Baba Shrimp Gang	Rock & Pop	Indie-Pop
22:20	The Sound Section	Cover	Rock, Funk & Soul
00:00	Dubtales	Rock & Pop	Reggae-Dub

Samstag, 23. Mai

16:15	GRELL	Alternative	Alternative Rock
17:35	PAULINKO	Rock & Pop	Elektro-Pop
18:55	TULPE	Rock & Pop	Deutschrock
20:15	Konterfrei	Cover	Rock-Cover
22:10	Rebel Heads	Cover	50's Rock'n'Roll
00:00	WORTBLIND	Rock & Pop	Indie-Rock/Rap

Sonntag, 24. Mai

11:00	Gottesdienst	Sonstiges	Gospel-Gottesdienst
15:20	Salomon C. Kenner Group	Cover	Soul, Funk, Pop-Covers
17:30	NIEMALS	Rock & Pop	Indie-Pop
18:50	VINTA	Alternative	Metalcore & Rock
20:30	The Barbers	Rock & Pop	Rock'n'Roll
22:20	Scheiba	Alternative	Indie Disco Rock
00:00	Rathmann	Rock & Pop	Indie-Pop

ENTECA Club - Area

Donnerstag, 21. Mai

19:00	Pyrenzo	House	Disco & Dream House
20:30	Shawn Compes	Hip Hop	90's Hip Hop
22:00	Unicorn Crew	Dance	80s & 90s Dance, ItaloDisco

Freitag, 22. Mai

19:00	Liv Angieless	Hip-Hop	Soul, R'n'B & HipHop
21:00	NSO (Pine & Ginger)	Hip-Hop	Afrobeats & Amapiano
22:30	Marko (ComeToTheDance)	Hip-Hop	Wold Pop & R'n'B

News: FRIZZmag Chill & Food und Weindorf

Schlemmen und Genießen auf dem Friedens- und Marktplatz

Gastronomisch wird wieder einiges geboten. Ob Arepas, Bocadillos, Churros, Empanadas, Falafel, Tacos oder Tschelo Beryani, nebst Klassikern wie Crêpes, Handbrot, Reibekuchen und noch vielem mehr, kommt hier jeder Gaumen auf seine Kosten. Das alles gibt es nicht nur am Abend, während der Konzerte, denn der Friedensplatz lädt teils schon zum Lunch ein. Bis zum Beginn der Einlasskontrollen ganz ohne Ticket.

Wenige Meter weiter auf dem Marktplatz, bietet auch in diesem Jahr das Weindorf einen Ort der Begegnung. Bei einem Glas Wein und Leckereien wie Flammkuchen, Langos, Pide und mehr, sind alle eingeladen zusammenzukommen und es sich gut gehen zu lassen. Das Weindorf lädt Donnerstag und Freitag ab dem Nachmittag ein und lässt sich am Wochenende schon zu früherer Stunde auch hervorragend mit dem Marktbesuch verknüpfen oder zu einem musikalischen Frühschoppen.

Samstag, 23. Mai

19:00	Ramon Imhof	House	Organic House / Indie Dance
21:00	A.LEE	House	House
22:30	Tom Wax	Techno	Techno

Sonntag, 24. Mai

19:00	LeniWave	House	Melodic & Tech-House
21:00	AUFMISCHEN	House	Bouncy House
23:00	EMMA (DontCanDJ)	Techno	Kinky Techno

Mit leisem Elektro-Sound durch den Festival-Sommer. Im HeinerLiner.



HeinerLiner-
App downloaden
und Fahrt
buchen.





FRIZZ TICKETS präsentiert!

»Es muss einfach geil sein.«

Maximale Live-Energie: Jan Delay & Disko No. 1 live zu Gast beim Schlossgrabenfest

INTERVIEW VON BENJAMIN METZ | FOTO: SEBASTIAN FELSEN

■ 25 Jahre Jan Delay – und kein bisschen leise. Mit seiner Jubiläumstour geht der Hamburger Musiker aktuell in die Verlängerung und zeigt gemeinsam mit »Disko No. 1«, warum seine Shows bis heute zu den energiegeladesten des Landes zählen. Zwischen Funk, Soul und klaren Ansagen blickt Delay im Gespräch zurück auf eine lange Karriere, spricht über den Zustand der Musikindustrie – und erklärt, warum am Ende nur eines zählt: dass es auf der Bühne »einfach geil« ist.

FRIZZmag: Im vergangenen Jahr ist deine Jubiläumstour »Best of 25 Years« gestartet, die nun fortgesetzt wird. 25 Jahre Jan Delay – ist das für dich eher ein Blick zurück oder der Beweis, dass das alles noch ziemlich gut im Hier und Jetzt funktioniert?

Jan Delay: Sowohl als auch. Im Grunde spiele ich mit der »Disko No. 1«, seit ihrer Gründung vor gut zwanzig Jahren, bei jedem Konzert eine »Best of«-Show, denn ich packe auf die Setlist unserer Konzerte immer ein

»Greatest Hits«-Programm. Die »Disko No. 1« sollte als Band wie ein DJ sein, der alle Hits zu einem tollen Medley zusammenmixt. Natürlich hast du nach einem Vierteljahrhundert viel größere Kisten, in denen du rumstöbern und viel mehr Material, aus dem du auswählen kannst. Es war schon geil, das alles nach so langer Zeit nochmal genauer durchzugehen und zu schauen, was man beispielsweise schon lange nicht mehr gespielt hat und mal wieder auf die Bühne bringen sollte.

Mit »Disko No. 1« hast du seit Jahren eine Band an deiner Seite, die live als absolute Ausnahmeerscheinung gilt. Was macht diese Zusammenarbeit für dich so besonders?

Wir können das, was wir leisten, nur leisten, weil wir uns alle so sehr mögen und weil wir die Musik, die wir machen, so sehr lieben. Und weil wir auch ständig an ihr arbeiten und gemeinsam proben. Und so leicht das, was wir tun, von außen betrachtet, wirken mag – wenn wir da nicht mit dieser Hingabe rangehen würden, würde es nicht funktionieren. Die Chemie untereinander in der

Band muss stimmen und man muss Bock haben und man muss für das, was man tut, einfach brennen.

Eure Live-Shows wirken oft extrem tight, gleichzeitig aber auch sehr spontan. Wie viel davon ist durcharrangiert – und wie viel passiert wirklich im Moment?

Der Rahmen eines Konzerts oder der einzelnen Songs ist schon abgesteckt, klar. Aber was innerhalb dieses Rahmens passiert, variiert schon durchaus. Es gibt immer wieder Passagen, beispielsweise für Solo-Einlagen, die recht frei laufen können. Natürlich kann es auch vorkommen, dass wir diese Rahmen von Show zu Show neu abstecken, wenn wir merken, dass Parts zu lang oder auch mal zu kurz geraten sind. Aber das funktioniert bei uns sehr organisch. Wenn etwas gut funktioniert, sind da alle immer direkt begeistert und wenn's mal nicht so rund lief, reicht da oft ein Blick untereinander und wir wissen, dass das besser geht.

Das erinnert ein bisschen an klassische Soul-Formationen wie bei James Brown und seinen Bands wie den J.B.'s. Gab es solche Vorbilder für dich?

Klar. Das bringt ja die Konstellation mit sich. Ich habe die Band gegründet mit einem klaren Ziel und klaren Vorstellungen, was ich mit ihr machen möchte. Von daher war auch von vornherein klar, wer da den Hut aufhat. Wenn ich die Visionen habe, ist es auch meine Aufgabe, der Band zu sagen, wie es läuft. Ich habe zwar keine Ahnung von Harmonielehre, aber ich kann meine Ideen sehr gut beschreiben und vorsingen. Die Band und ich haben da ziemlich schnell unsere Form der Kommunikation gefunden und die funktioniert bis heute. Nach jedem Konzert besprechen wir zum Beispiel, was nicht geil gelaufen ist und ändern das direkt für die nächste Show. Wir sind schon auch in der Regel sehr happy nach unseren Auftritten, aber es gibt eigentlich keinen Abend, an dem wir nicht etwas finden, was wir danach besser machen können. Wir haben da einen sehr hohen Anspruch an uns.

Ganz ehrlich: Bist du auf der Bühne auch so ein strenger Bandleader wie James Brown damals?

Nö, bin ich sicher nicht. James Brown hat seine Leute ja richtig mies behandelt. Aus solchen Fehlern lerne ich ja auch, was natürlich von Anfang an sehr gut für die Bandchemie war und ist. Ein wesentlicher Grund unseres Erfolges liegt sicher darin, dass wir alle gut miteinander umgehen und großen Spaß an unserer Zusammenarbeit haben. Wir mögen uns und eine gute Bandchemie ist wichtig für das, was wir auf die Bühne bringen möchten.

Eure Open Air-Tour startet dieses Jahr beim »Schlossgrabenfest« – ein Festival mit sehr gemischtem Publikum. Unterscheidet sich so ein Auftritt für dich von anderen Open-Air-Shows im Festivalsommer?

Jedes Publikum ist anders. An einem Tag spielst du auf einem Festival an der Nordsee, am nächsten Tag in Darmstadt und dann in einem Dorf in Österreich – und jedes Mal stehen da ganz unterschiedliche Leute vor der Bühne. Verschiedene Gegenden, unterschiedlicher Schlag von Leuten, das ist ganz normal. Aber klassische Festivals spielen wir eigentlich kaum noch. Denn jedes Festival verlangt eine Exklusivität und besteht meist auf einem sogenannten Gebietsschutz, was bedeutet, dass du drei Monate vor und nach dem Festival in einem bestimmten Radius nicht nochmal auftreten darfst. So könnte ich vielleicht gerade mal vier, fünf Festivals pro Jahr in Deutschland spielen. Deswegen spiele ich auch im Sommer lieber meine eigenen Open Air Shows.

Du bist seit den frühen 90ern im Geschäft – von Beginner-Zeiten bis zu deinen Soloalben. Wenn du heute auf diese Karriere schaust: Was hat sich am stärksten verändert – die Musikindustrie oder dein eigener Blick darauf?

Mein Blick darauf hat sich nicht verändert. Der war immer schon kritisch. Aber natürlich hat sich das Business sehr verändert. Als wir im Alter von fünfzehn, sechzehn Jahren losgelegt hatten und dann mit Anfang zwanzig sogar nach unseren eigenen Regeln spielen durften, war das natürlich alles noch deutlich stressfreier. Als dann mp3 und die illegalen Downloads alles durcheinandergewirbelt haben, war nichts mehr wie vorher. Da war die Musikindustrie komplett hilflos und wusste sich nicht anders zu helfen, als irgendwelche Musikfans zu verklagen. Das war einfach nur peinlich. Und dann kommt Apple und rettet mit iTunes das Ganze, was eigentlich Aufgabe der Musikindustrie gewesen wäre. Und mit Spotify kam dann ein weiterer Player ins Spiel, der das ähnlich ausbeuterisch weitergeführt hat. Am Streaming ärgert mich vor allem, dass die großen Plattenfirmen nur an ihrem Backkatalog unfassbar viel Geld verdienen, aber ansonsten alles zusammenstreichen, alle Leute rausschmeißen und rein gar nichts mehr in den Aufbau neuer Bands investieren (Anm. d. Red.: Der »Backkatalog« bezeichnet bereits veröffentlichte Alben und Songs, mit denen Labels weiterhin Einnahmen erzielen.). Die veröffentlichen kaum noch Alben, sondern nur noch Songs, bei denen ihnen eine KI sagt: »das wird ein viraler Hit«. Die kümmern sich um gar nichts. Das ist überhaupt keine gute Entwicklung.

Du hast immer wieder verschiedene musikalische Phasen durchlaufen – HipHop, Reggae, Funk, Soul. Passiert so ein Wandel eher bewusst oder ergibt sich das einfach aus dem, was dich gerade interessiert?

Das kommt von ganz alleine, ja. Ich bin ja immer auch selbst Konsument und Fan und habe mich da überall reingehört, weil mich dieser Bereich immer geflasht hat. Diese Entwicklungen spiegeln sich auch auf meinen Alben. HipHop war schon immer mein Ding. Zu »Bambule«-Zeiten habe ich dann aber auch sehr viel Roots Reggae und Dancehall gehört und hatte Bock, mal selbst etwas in die Richtung zu machen. Das ist dann in mein Debüt-Album eingeflossen (Anm. d. Red.: »Searching for the Jan Soul Rebels« von 2001). Danach haben wir noch ein »Beginner«-Album aufgenommen und währenddessen habe ich mich sehr eingehend mit meiner Funksammlung auseinandergesetzt. Ich hatte schon immer auch Funk-Platten gesammelt, aber mehr, um daraus gute Samples zu ziehen. Und diese Beschäftigung mit dem Funk mündete dann in der Zusammenarbeit mit der »Disco No. 1« und der Produktion von »Mercedes Dance« und »Wir Kinder vom Bahnhof Soul«. Zu dieser Zeit sind jede Menge geile Rockplatten rausgekommen, von »Queens of the Stone Age«, »Kaiser Chiefs« bis »Arctic Monkeys«, und obwohl Rock nie wirklich meine Mücke war, hatte ich Bock, auch das mal zu machen. Die Musik, die ich privat gehört habe, hatte also immer auch Einfluss auf die Musik, die ich gemacht habe.

Du wirkst auf der Bühne seit Jahren konstant energiegeladen. Ein Künstler wie Udo Lindenberg, mit dem du seit Jahren eng verbunden bist, zeigt ja, dass so eine Energie auch über Jahrzehnte tragen kann. Ist er für dich ein Vorbild?

Ja, auf jeden Fall! Weil es auch zeigt, dass die Energie ihn trägt. Es gibt Leute mit so großem Talent, die so getrieben sind, in dem, was sie machen – die brauchen die Musik und die Bühne einfach zum Leben. Das erinnert mich ein bisschen an den Film »Lime-light«, wo Charlie Chaplin als Clown am Ende auf der Bühne tot in die Trommel fällt. Auf der Bühne abtreten – das ist für diese Art Künstler der Traumtod, denn für die gibt es nichts Schlimmeres, als nicht mehr das machen zu können, was einem lebenslange Erfüllung gegeben hat. Deswegen ist man so getrieben und wollen immer weitermachen, denn wenn es irgendwann nicht mehr möglich ist, zu spielen, fällt man ganz schnell um. **Neben Udo hast du über die Jahre mit sehr unterschiedlichen Künstlern gearbeitet. Was reizt dich heute noch an Kollaborationen – und wann sagst du: Das mache ich lieber allein?**

Ich mag beides gerne. Ich bin natürlich ein Freund von Kollaborationen, denn ich komme aus dem HipHop und da ist die Zusammenarbeit mit anderen Künstlern ganz normal. Diese Idee der Kollabos kommt ja auch aus dem HipHop und ist mittlerweile auch in anderen Genres sehr verbreitet. Als Jan Delay habe ich aber meistens alles alleine gemacht, was sicher auch daran liegt, dass ich ein ziemlicher Perfektionist bin. Wenn jemand was macht, und ich finde das nicht so geil, dann sage ich das auch (lacht). Im schlimmsten Fall nehme ich das dann einfach nicht. Ich habe eine Strophe von Snoop Dogg, die für den Song »Abschlussball« auf »Bahnhof Soul« gedacht war. Die kam und kam nicht und dann haben wir Snoops Strophe einen Tag vorm Mastern bekommen. Und was soll ich sagen? Wir haben sie nicht genommen – einfach, weil sie nicht geil war. Es muss einfach geil sein. Egal wie groß der Name ist, der Beitrag muss einfach geil sein und den Song weiterbringen.

Wenn du heute nochmal ganz am Anfang stehen würdest – in einer komplett veränderten Musiklandschaft mit Streaming und Social Media: Würdest du den gleichen Weg nochmal gehen?

Wenn ich an das innere Feuer von mir mit fünfzehn denke, und fühle, wie krass das war, wie überzeugt ich von der ganzen Sache war, und immer noch bin, dann würde ich sagen: »Ja«. Die letzten beiden Tage habe ich an einem neuen Text gesessen und da ging es genau um so eine Frage: »Wie viele Platten kann ich noch machen, bis die Musik egal ist« und so. Also egal, weil Musik immer wertloser wird und irgendwann nur noch von der KI gemacht wird. Und am Ende der Line sage ich dann: »Wenn ich fünfzehn wäre, würde ich jetzt ein Handwerk erlernen.« Das meine ich auch ernst, ist aber eher an die jungen Leute von heute gerichtet, die jetzt mit dem Gedanken spielen, professionell Musik machen zu wollen. Trotzdem sage ich auch, dass wenn du so ein Feuer in dir hast, wie wir damals, dann führt an der Musik kein Weg vorbei. Dann ist auch zweitrangig, ob du damit Geld verdienst. Wenn du mit jeder Faser dafür brennst, musst du das einfach machen. Dem Feuer ist auch ziemlich egal, wie es um das Musikbusiness gerade bestellt ist. Das Feuer will einfach nur brennen, und dem Feuer geht's um Musik. Und Musik gab es immer und wird es immer geben.

Vielen Dank für das Gespräch.

»Jan Delay & Disco No. 1« live am Fr., 22.5., 21.10 Uhr

»MERCK«-Bühne, Schlossgrabenfest, Darmstadt

■ www.jan-delay.de

FRIZZ verlost 2 x 2 Festival-Pässe für das

Schlossgrabenfest vom 21.5. bis 24.5., ES: 16.5.

Verlosungsregeln siehe Seite 46.

FRIZZ TIPPS >> MERCK-BÜHNE



Alphaville
Do., 21.5., 20.50 Uhr

Mit »Forever Young«, »Big In Japan« und »Sounds Like A Melody« haben Alphaville Musikgeschichte geschrieben – Songs, die weltweit Millionen Menschen geprägt haben und bis heute Generationen verbinden. 80s-Sound at its best: Am Donnerstag, 21.05., zum Start des Festivals erwartet Euch ein 90-minütiges Live-Konzert mit Band und allen großen Hits im Gepäck. Über 40 Jahre Musikgeschichte an einem Abend – zum Mitsingen, Erinnern, Feiern und Lieblingsmomente kreieren.



Jan Delay & Disko No. 1
Fr., 22.5., 21.10 Uhr

Mit Hits wie »Oh Jonny« und seinem einzigartigen Mix aus Rap, Reggae, Funk und Soul wird Jan Delay das Schlossgrabenfest zum Beben bringen. Gemeinsam mit Disko No.1 verspricht er ein 120 Minuten-Konzert als offiziellen Stop der »Best of 25+2 Years«-Tour mit purer Energie, Groove, Schweiß und Leidenschaft. Seit über 30 Jahren prägt er die deutsche Musikszene und erfindet sich dabei immer wieder neu. Support ist kein Geringerer als Rap-Legende DAS BO.



Zartmann
Sa., 23.5., 20.45 Uhr

Mit ZARTMANN kommt einer der aktuell angesagtesten deutschen Pop-Acts nach Darmstadt. Am Samstag, 23. Mai, steht der Shootingstar auf der MERCK Bühne und spielt ein 75-minütiges Live-Konzert. 2025 wurde zum Durchbruchsjahr: »schönhauser EP« Platz 1 der Albumcharts, »tau mich auf« als meistgestreamter deutscher Song und zweimal Platz 1 der Singlecharts, dazu Gold, Bambi und 1LIVE-Kronen. Sein Mix aus Rap, Gesang und Spoken Word trifft live mit Band intensiv und direkt.



Ikkimel
So., 24.5., 22.05 Uhr

Knappe Outfits, große Attitude: »Mutter« Ikki ist gekommen, um den Deutschrapp auf links zu drehen – frech, rotzig und maximal selbstbestimmt. Nach explosiven Festivalshows, drei ausverkauften Tourneen sowie gefeierten Gigs in New York, Los Angeles und Chicago hat sie sich international etabliert. In Darmstadt zündet sie mit Tracks wie »Bikini Grelle« und »Keta und Krawall« die nächste Eskalationsstufe – eine energiegeladene Live-Show voller Druck, Tempo und Intensität.

h_da CAMPUS FESTIVAL
18.06.26
16-22 UHR
EINTRITT FREI
VALENTINO VIVACE
WE LIKE BIRDS
PANICBABY
FOOTRUCK COURT
HÖRSCHULE
DARMSTADT
SCHÖFFENSTRASSE 3
h_da | EUR+

BUTZBACH 26
SCHLOSSHOF OPEN AIR

ANASTACIA #NIKICUK 2026 25.06. hr1	GIOVANNI ZARRELLA EINE ITALIENISCHE SOMMERNACHT LIVE MIT BAND 26.06. hr4
JETHRO TULL The Curiosity Tour 1968 2026 27.06. hr1	SOPHIA & GREGOR MEYLE DAS DOPPELKONZERT 28.06. FFH

WWW.BUTZBACH-OPENAIR.DE
Ticket-Hotline: 06453/91 24 70

Logo: licher, Butzbach, FFH

FRIZZ TIPPS >> ECHO-BÜHNE

Mal Élevé
 Do., 21.5., 21 Uhr

Seit über 20 Jahren steht Mal Élevé auf der Bühne. Mit Irie Révoltés bewegte er als ehemaliger Frontsänger tausende Menschen auf Festivalbühnen und Demonstrationen in ganz Europa. Heute setzt er diesen Weg voller Energie als Solo-Künstler fort. Seine Mischung aus Reggae, Dancehall, Ska, Rap und Punk sorgt dafür, dass kein Fuß stillsteht. Auf seinen Konzerten verschmelzen politischer Protest und Gemeinschaftsgefühl zu einem Moment, der unter die Haut geht.


Carlo5
 Fr., 22.5., 22.25 Uhr

Mit seinem Mix aus Indie Pop, Synth Pop, Hip-Hop und elektronischen Elementen liefert Carlo5 genau den passenden Vibe zwischen Tanzfläche und Tiefgang. Seine Stimme ist rau und warm, seine Songs bewegen sich zwischen Leichtigkeit und Melancholie, Rausch und Klarheit. Mit über 1 Mio. monatlichen Hörer:innen auf Spotify und Tracks wie »Wolken am Abend«, »Ich bleib« oder »Augen schwer« erreicht er Millionen Streams. Als Produzent arbeitete er u. a. mit Xatar, Eno und Edo Saiya.


Mixed Up Everything
 Sa., 23.5., 21.50 Uhr

Mixed Up Everything sind vier Brüder aus Australien, die seit 2012 mit ihrem Mix aus Hard Rock und Metal weltweit Aufmerksamkeit erregen. Bekannt wurden sie durch virale Cover, die selbst Metallica und Foo Fighters beeindruckten. Mit drei Alben, haben sie sich als Bühnenkrieger etabliert. Sie spielten u. a. mit Amon Amarth und Five Finger Death Punch sowie Support für The Offspring in Melbourne.


IL CIVETTO
 So., 24.5., 21.45 Uhr

Live steht Il Civetto für energiegeladene Shows voller Euphorie, die das Publikum vom ersten Moment mitnehmen. Die Songs verbinden Sommernacht-Vibes mit dem Kater danach und erzählen von Liebe, Hoffnung und Solidarität in einer Welt im Tummel. Seit 2010 ging es von Berliner U-Bahn-Gigs über Clubs bis auf internationale Festivalbühnen. Ihr Sound vereint Desert-Blues, Klezmer- und Balkan-Beats mit Pop und deutschen Texten.

Summer Time
AUF DEM CAMPUS
 DIE COLOS-SAAL OPEN-AIRS
 IN ASCHAFFENBURG

18.8 DI RIAN

19.8 MI THEES UHLMANN & BAND

20.8 DO LICHTERKINDER

21.8 FR DICK BRAVE

25.8 DI MAXIMO PARK

26.8 MI SOPHIA

**TICKETS UND INFORMATIONEN:
 WWW.COLOS-SAAL.DE**

KULTURAMT ASCHAFFENBURG

TH Aschaffenburg university of applied sciences

SOMMER 2024

PRÄSENTIERT VON: MUSIK MASCHINE

2026 LANDESMUSEUM MAINZ

FENSTER ZUM HOF

Open Air

TICKETS

KONZERTE
 LANDESMUSEUM MAINZ
 24. JULI BIS 23. AUGUST 2026

OK. DANKE. TSCHÜSS
TEAM SCHEIBE • DILLA
FORTUNA EHRENFELD • ORBIT
LINA MALY & ENNO BUNGER
LUVRE47 • SUKINI U.V.M.

UNTERSTÜTZT VON:

Rheinhesse Sparkasse

Rheinland-Pfalz

KULTUR SOMMER RHEINLAND-PFALZ

fritz-kola

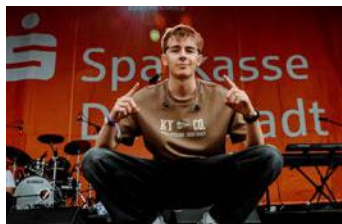
KULTURELLE VIELFALT GEFÖRDERT VON: entee

audiluma

VELTINS

www.fensterzumhof-openair-mainz.de

FRIZZ TIPPS! >> SPARKASSE DARMSTADT-BÜHNE



Tempo Titan
Do., 21.5., 18.15 Uhr

Tempo Titan gehört mit gerade einmal 19 Jahren zu den spannendsten Newcomern der Darmstädter Rap-Szene. Geboren 2006, verbindet er Indie-Beats mit modernen Hip-Hop-Vibes und erzählt dabei echte, persönliche Geschichten, die seinem Sound eine besondere Authentizität verleihen. Sein Sound steht für frische Energie und eine klare künstlerische Haltung. Tempo Titan ist ein Künstler, der noch am Anfang steht, aber schon jetzt zeigt, wohin die Reise gehen kann.



Baba Shrimp Gang
Fr., 22.5., 20.35 Uhr

Mit deutschem Indie-Pop kommt die BABA SHRIMP GANG auf dem Mofa angedüst und knüpft genau dort an, wo sie in den letzten Jahren begonnen hat. Die Band kommt aus Darmstadt und ist damit ein echter Local-Hero. Am Freitag, 22.05., spielen sie auf der Sparkassen-Bühne des Schlossgrabenfests und sorgen für besondere Festivalmomente. Nach Shows u. a. mit KAFFKIEZ und Raum27 stehen sie für energiegeladene, authentische Live-Shows mit direkter Verbindung zum Publikum.



TULPE
Sa., 23.5., 18.55 Uhr

Musik, die Haltung zeigt und bewegt – TULPE bringen genau dieses Gefühl live auf die Bühne. Mit ihrem viralen Song »Enfant Sensible«, klarer politischer Haltung und schonungsloser Ehrlichkeit haben sie sich eine wachsende Fanbase erspielt. Live treffen Pathos und Punchlines direkt ins Herz, laut, nah und intensiv. Ob »Enfant Sensible« oder »König von Trotzdem« – ihre Shows stehen für Energie, Chaos und ein Lebensgefühl, das auf der Bühne noch einmal größer wird.



VINTA
So., 24.5., 18.50 Uhr

Mit ihrem kompromisslosen Sound, roher Ehrlichkeit und großen Gefühlen hat sich VINTA als eine der spannendsten Stimmen im modernen Metal etabliert. Live kombiniert VINTA intensive Momente mit direkter Nähe zum Publikum – jede Show wird zu einem energiegeladenen Erlebnis zwischen Mitsingen, Abriss und Gänsehaut. Mit über 1,4 Mio. Streams ihres Debütalbums und einer wachsenden Community zeigt die Band, dass ehrlicher Metal seinen festen Platz auf der Bühne hat.

KOA KARBEN OPEN AIR

THE SONS OF HUENS
PAULA CAROLINA
MR. HURLEY & DIE PULVERAFFEN
CALLEJON // SOFFIE // ZSK
FOCUS. // ELFMORGEN // KUPFERGOLD
UDO WEST // NIKRA // TELUXE
DORFTERROR // JXP // KING NUGGET GANG
BAND OHNE ANSPRUCH
HANNA RAUTZENBERG // SOKO LINX
REVOLTE TANZBEIN // PIZZA HAWAII DER FILM
HENKER // DARK DAYS
DEMOJACKE // BELQIS // SK8PRK
STADTKAPELLE KARBEN

14. - 16. AUGUST 2026
BRUNNENSTR. 2, 61184 KARBEN // BEI FRANKFURT AM MAIN

ROCK AUF DER BURG
01. AUGUST 2026 KÖNIGSTEIN IM TRUNUS

DEAD by APRIL
18.05.

PROSPECTIVE
BOB

BLUTHUND
ALEXIS IN TEXAS

VINTA
JAISA

PLUME
BLACKTOOTHED

THIRD WAVE
BATTLE OF THE BANDS WINNER

AUTHORIST
TICKETS

KÖNIGSTEIN FRIZZ MAG.DE ROCK-AG



Volk im Schloss 2026

21.–23.8., 18 Uhr, Schloss Dornberg, Groß-Gerau

Am vorletzten Augustwochenende 2026 wird es im Schloss Dornberg beim charmanten »Volk im Schloss«-Festival wieder lebendig. Das ehrenamtliche Team hat erneut ein vielseitiges Line-up auf die Beine gestellt: Mit dabei sind u. a. die britischen Post-Punk-Veteranen »New Model Army«, die mit ihrer energiegeladenen Live-Präsenz seit Jahrzehnten begeistern. Ebenfalls angekündigt sind »Young Rebel Set« mit ihrem mitreißenden Indie-Folk-Sound sowie »Revolte Tanzbein«, die traditionellen Folk mit einer ordentlichen Portion Punk-Attitüde verbinden. Für die jüngsten Festivalgäste (und alle, die es laut mögen) sorgen »Heavysaurus« mit ihrer einzigartigen Dino-Metal-Show für Spaß und Bewegung vor der Bühne. Und das Beste: Der Eintritt ist wie immer frei!

Weitere Infos:

■ www.volk-im-schloss.de



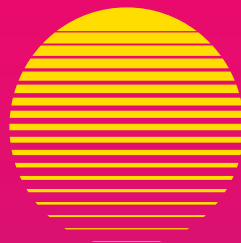
Friedberg Open Air

Fr., 3.7.–So. 12.7., 18 Uhr, Seewiese, Friedberg

Nachdem das »Friedberg Open Air« auf der Seewiese auch zuletzt wieder tausende Besucher*innen nach Friedberg locken konnte, wartet die Open-Air-Reihe 2026 erneut mit einem hochkarätigen Programm auf. Den Auftakt macht am 3.7. die legendäre US-Rockband »ZZ Top«, die mit Klassikern wie »Gimme All Your Lovin'« echtes Südstaaten-Feeling nach Hessen bringt. Am 10.7. folgt Popstar Mark Forster (Foto), der mit seinen Hits für beste Sommerstimmung sorgen dürfte. Einen Tag später, am 11.7., lässt die beliebte »90s Super Show« mit Acts wie Caught In The Act, Haddaway und East 17 die Herzen aller 90er-Fans höherschlagen. Den krönenden Abschluss bildet am 12.7. Schlager-Ikone Roland Kaiser, der die Seewiese noch einmal in eine große Mitsing-Arena verwandeln wird.

FRIZZ verlost 1 x 2 Tickets für Mark Forster am Fr. 10.7. Bitte sende eine E-Mail mit deinem vollständigen Namen und Kontakt an verlosung@frizzmag.de. Betreff: Mark Forster, ES: 30.5. Tickets gibt's bei FRIZZ Tickets, Rheinstr. 30, Darmstadt.

■ www.friedberg-openair.de



MERCK

Festivalhof
mit DJ
ab 18 Uhr

August MERCK SOMMERPERLEN

Marie Froes 05.08. Die Höchste Eisenbahn 06.08.

Sons Of The East 08.08. Mind Enterprises 15.08.

Familienkonzert Eule findet den Beat 16.08. Curse 19.08.

Von Wegen Lisbeth 20.08. The Dead South 23.08.

www.sommerperlen.de

www.centralstation-darmstadt.de



Trebur Open Air

24.-26.7., 16 Uhr, Festivalgelände am Freibad, Trebur

Mitten im Festivalsommer herrscht in der kleinen Stadt Trebur wieder Ausnahmezustand: Das »Trebur Open Air« zählt längst zu den charman- testen Indie- und Alternative-Festivals der Region und lockt jedes Jahr zahlreiche Musikkonsumenten an. Auch 2026 steht wieder ein starkes Line-up be- reit: Mit »Das Lumpenpack« ist pointierter Indie-Pop mit Haltung garan- tiert, während »Dubioza Kolektiv« mit ihrem energiegeladenen Mix aus Balkan, Ska und Punk für kollektive Ekstase sorgen dürften. Ebenfalls mit von der Partie sind u. a. »Itchy«, »Fjört« und »Elfmorgen«. Mehrere Bühnen, kurze Wege und die entspannte Atmosphäre machen das Festi- val auch in diesem Jahr zu einem Highlight im Rhein-Main-Sommer.

FRIZZ verlost 1 x 2 Festival-Tickets. Bitte sende eine E-Mail mit deinem vollständigen Namen und Kontakt an verlosung@frizzmag.de. Betreff: Trebur Open Air. ES: 30.5.. Die Gewinnbenachrichtigung erfolgt per E-Mail.

■ www.treburopenair.de



Konzert-Sommer Amphitheater Hanau

Ab Fr. 7.8., 19 Uhr, Amphitheater, Hanau

Der »Konzert-Sommer« im Amphitheater Hanau geht 2026 in die nächste Runde und bringt erneut ein vielseitiges Live-Programm in die besondere Kulisse der historischen Wallanlagen. Von Anfang Au- gust bis Mitte September reicht das Spektrum von Rock, Pop und Klassik bis zu Tribute-Shows und besonderen Crossover-Projekten. Mit dabei sind u. a. »The BossHoss« (7.8.), »Culcha Candela« (8.8., Foto), »The Wailers« (10.8.) sowie Helge Schneider (18.8.). Auch For- mate wie »Symphonic Rock in Concert« (14.8.) oder die »ABBA Night« (20.8.) sorgen für abwechslungsreiche Sommerabende unter freiem Himmel.

FRIZZ verlost 1 x 2 Tickets für Culcha Candela am 8.8.! Bitte sende eine E-Mail mit deinem vollständigen Namen und Kontakt an verlosung@frizzmag.de. Betreff: Culcha Candela. ES: 30.5.. Die Gewinnbenachrichtigung erfolgt per E-Mail.

■ www.amphitheater-hanau.de

50 JAHRE
Batschkapp
SOMMERFEST
BANDS & PARTY AB 17 UHR
OUTDOOR INDOOR OPEN END
FRANKFORT SPECIAL LIVE
DJ TEAM BATSKAPP ALLSTARS
HELIUM6 LIVE
PARTYSHOW BUFFALO&WALLACE
FOOD & DRINKS
MI 03.06.
VORFEIERTAG · AB 17:00 UHR · TICKETS & INFOS: BATSKAPP.DE

trebur open air 24. – 26. JULI 2026
DAS LUMPENPACK
DUBIOZA KOLEKTIV
ITCHY • LIEDFETT
FJØRT • ELFMORGEN
HII! SPENCER • DOCTOR KRÁPULA
REMOTE BONDAGE • MARIE CURRY
JOOLS • LIN • YARA • SPLIT DOGS
PLAINS • BSK • FRANCEY
DER LUGER & DIE RICHTIGEN LEUTE
LARKLY • MISTERMUNK
WWW.TREBUROPENAIR.DE
 Gefördert von:
 KUSS INITIATIVE MUSIK Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
 Partner:
 ROSTROTH Volksbank Stadt Mainz LNVG Kreis Groß-Gerau



Summertime auf dem Campus

18.-26.8., 19 Uhr, TH-Campus, Aschaffenburg

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr geht »Summertime auf dem Campus« 2026 in die nächste Runde: Vom 18. bis 26. August verwandelt sich das Gelände der TH Aschaffenburg erneut in eine sommerliche Open-Air-Bühne. Der Colos-Saal bringt dabei ein vielseitiges Programm zwischen Indie, Pop und Rock auf den Campus – mit Highlights wie Thees Uhlmann & Band (19.8.), »Maximo Park« (25.8.) und Sophia (26.8.). Weitere spannende Acts ergänzen das Programm und sorgen für entspannte Konzertabende unter freiem Himmel.

FRIZZ verlost 1 x 2 Tickets für das Konzert von Thees Uhlmann & Band am 19.8.! Bitte sende eine E-Mail mit deinem vollständigen Namen und Kontakt an verlosung@frizzmag.de. Betreff: Thees Uhlmann. ES: 30.5.. Die Gewinnbenachrichtigung erfolgt per E-Mail.

■ www.colos-saal.de



Fenster zum Hof Open Air

Ab Fr. 24.7., 19.30 Uhr, Landesmuseum Innenhof, Mainz

Nach der wunderbaren Jubiläumsausgabe im vergangenen Jahr geht das »Fenster zum Hof Open Air« 2026 in die sechste Runde. Seit 2020 verwandelt die Konzertagentur Musikmaschine den Innenhof des Landesmuseums Mainz in eine der wohl stimmungsvollsten Sommerlocations der Stadt. Auch in diesem Jahr überzeugt das liebevoll kuratierte Programm mit spannenden Acts wie »OK.Danke.Tschüss« (Foto, 25.7.), »Sukini« (26.7.) sowie Lina Maly & Enno Bunger (16.8.). Ebenfalls mit dabei: »Team Scheisse« (2.8.) und viele weitere. Feinstes Festivalvergnügen in besonderer Atmosphäre ist also garantiert!

FRIZZ verlost 1 x 2 Tickets für das Konzert von »OK.Danke.Tschüss«! Bitte sende eine E-Mail mit deinem vollständigen Namen und Kontakt an verlosung@frizzmag.de. Betreff: OK. Danke.Tschüss. Einsendeschluss: 30.5.. Die Gewinnbenachrichtigung erfolgt per E-Mail.

■ www.fensterzumhof-openair-mainz.de

23. Oktober bis
7. November



@HEINER-WIESN.DE



FRIZZ MAG.DE

Darmstadt
www.heiner-wiesn.de

Golden Leaves Festival

22. – 23. August
(Darmstadt) 2026

Agnes Obel, Noga Erez, Mine,
Kat Frankie B O D I E S,
Holly Humberstone, Austra,
HVOB, Lara Hulo

ARXX, Cara Rose, Dani Lia,
Emma Rose, Hundreds,
Lena&Linus, Luvcat, Magda,
Mola, Nxdia, Pale Waves,
Poliça, Soft Loft uvm.

goldenleavesfestival.de

Unterstützt von

Deutschlandfunk Nova



MERCK

Präsentiert von

musikexpress

eno

DIFFUS

sensor

P

Sparkasse Darmstadt

FRIZZ

MAG.DE

RED DISCO



50 Jahre »Batschkapp« Sommerfest

Mi., 3.6., 17 Uhr, Batschkapp Sommergarten, Frankfurt

50 Jahre »Batschkapp« – das wird gefeiert! Der legendäre Frankfurter Live-Club lädt am 3. Juni (Vorfeiertag) zum großen Sommerfest mit Indoor- und Outdoor-Programm bis tief in die Nacht. Live auf der Bühne stehen »Frankfort Special« und »Helium6«, danach übernehmen »Buffalo & Wallace« (Foto) das DJ-Pult und sorgen für die finale Eskalation. Dazu gibt's Street Food, Drinks und entspannte Biergarten-Vibes. Die »Kapp«, 1976 als alternatives Kulturzentrum gegründet und heute eine feste Größe der deutschen Clubszene, hat schon Acts wie Nirvana oder die Red Hot Chili Peppers beherbergt – und feiert sich nun selbst. Einlass ab 18 Jahren.

FRIZZ verlost 2 x 2 Tickets für das 50 Jahre »Batschkapp« Sommerfest! Bitte sende eine E-Mail mit deinem vollständigen Namen und Kontakt an verlosung@frizzmag.de. Betreff: Batschkapp Sommerfest. ES: 28.5. Die Gewinnbenachrichtigung erfolgt per E-Mail.

■ www.batschkapp.net



10. Zeltfestival Rhein-Neckar

11.-28.6., 19 Uhr, Maimarktgelände, Mannheim

Jubiläum in Mannheim: Das Zeltfestival Rhein-Neckar feiert 2026 seine zehnte Ausgabe! Im Palastzelt auf dem Maimarktgelände wartet erneut ein vielseitiges Programm mit hochkarätigen Acts. Mit dabei sind u. a. Berq mit modernem Indie-Pop (12.6.), Anastacia mit kraftvollem Soul-Pop (23.6., Foto), Ben Zucker mit emotionalem Deutschpop (25.6.), Álvaro Soler mit sommerlichen Latin-Pop-Vibes (14.6.) sowie »MEUTE« mit ihrem einzigartigen Techno-Marching-Sound (19.6.). Ergänzt wird das Line-up durch viele weitere Acts – beste Voraussetzungen für abwechslungsreiche Konzertabende im Palastzelt.

FRIZZ verlost 1 x 2 Tickets für das Konzert von Anastacia in Mannheim am 23.6.! Bitte sende eine E-Mail mit deinem vollständigen Namen und Kontakt an verlosung@frizzmag.de. Betreff: Anastacia. Einsendeschluss: 30.5.. Die Gewinnbenachrichtigung erfolgt per E-Mail.

■ www.zeltfestivalrheinneckar.de

21.-23. AUGUST 2026

SCHLOSS DORNBERG GROß-GERAU

VOLK IM
SCHLOS

DAS FESTIVAL FÜR ALLE
EINTRITT FREI

NEW MODEL ARMY

HEAVYSAURUS * YOUNG REBEL SET

THE ROBBIE EXPERIENCE * NAFT

REVOLTE TANZBEIN * PFUND * HERRH

BÜCHNERBÜHNE RIEDSTADT * THOMAS FREITAG

FEE BADENIUS * MEIGL HOFFMANN * TEATRO SÓ

THE WHITEBINDERS * STAGE FACTORY * MUSIKZUG STOCKSTADT

KINDERPROGRAMM U.V.M.



WWW.VOLK-IM-SCHLOSS.DE





10. ZELT FESTIVAL

RHEIN-NECKAR 2026

#ZRN

DO 11.06.

THE STREETS

FR 12.06.

BERQ

SA 13.06.

OG KEEMO
SÜD:S

SOLD OUT

SO 14.06.

ALVARO SOLER

FR 19.06.

MEUTE

SA 20.06.

CHRISTIAN
STEFFEN

SO 21.06.

IDLES

DI 23.06.

ANASTACIA

DO 25.06.

BEN ZUCKER

SA 27.06.

DNB ALLSTARS

SO 28.06.

DEINE FREUNDE

RAUSGEGANGEN
session
— PRO —

MANNHEIM

PALASTZELT / MAIMARKTGELÄNDE

www.zeltfestivalrheinneckar.de

DELTA KONZERTE

Shooter
PROMOTIONS GMBH

KONZERT-SOMMER

AMPHITHEATER
Schloss Philipruhe Hanau

Amphitheater
Hanau 2026



FR. 7. AUGUST

THE
BOSSHOSS



SA. 08. AUGUST

CULCHA CANDELA



SO. 09. AUGUST

LABRASSBANDA



MO. 10. AUGUST

THE WAILERS
50 YEARS OF GOOD VIBRATIONS



DI. 11. AUGUST

OMD
ORCHESTRAL MANOEUVRES
IN THE DARK



MI. 12. AUGUST

VERURTEILT!
DER RICHTSPodcast LIVE



FR. 14. AUGUST

SYMPHONIC ROCK
IN CONCERT
NEUE PHILHARMONIE
FRANKFURT



SA. 15. AUGUST

VÖLKERBALL
A TRIBUTE TO RAMMSTEIN



SO. 16. AUGUST

FEEL COLLINS
THE MUSIC OF PHIL COLLINS



DI. 18. AUGUST

HELGE SCHNEIDER



MI. 19. AUGUST

NABUCCO
OPERA VON GIUSEPPE VERDI



DO. 20. AUGUST

ABBA-NIGHT
THE TRIBUTE CONCERT



FR. 21. AUGUST

ITALO POP NIGHT



SA. 22. AUGUST

MONO INC.



SO. 23. AUGUST

NINO DE
ANGELO



DI. 25. AUGUST

BONNIE TYLER



SA. 29. AUGUST

CHRISTIAN
STEFFEN



FR. 11. SEPTEMBER

IN EXTREMO



SA. 12. SEPTEMBER

MANFRED MANN'S
EARTH BAND



SA. 19. SEPTEMBER

THE QUEEN KINGS
DELUXE





BIKE2FUTURE.DE
DIE GEBRAUCHTRADEEXPERTEN

VOM SCHLOSSGRABENFEST ZUR FAHRRADTOUR

CANYON

cannondale

RIESE & MÜLLER

 SPECIALIZED

 KTM
BIKE INDUSTRIES

ROSE

TREK

 SCOTT

ORBEA

 CUBE

+400
WEITERE
MARKEN

BIS ZU
-70%
VOM UVP



BIKE2FUTURE.DE
DIE GEBRAUCHTRADEEXPERTEN

Friedrich-Schaefer-Str. 2
64331 Weiterstadt

Geöffnet: Di - Sa von 10:00 - 18:30 Uhr
E-Mail: info@bike2future.de



www.bike2future.de



FRIZZ TICKETS präsentiert!

»Es gibt so viel vor unserer Haustür zu bestaunen!«

Förster Klaus Echle mit neuen tierischen Geschichten beim Weitsicht-Festival

VON MARTINA NOLTEMEIER | FOTOS: KLAUS ECHLE

■ **Der international ausgezeichnete Naturfotograf kehrt mit neuen Geschichten auf die Bühne zurück. Mit eindrucksvollen Aufnahmen macht er das verborgene Leben unserer heimischen Wildnis sichtbar – und zeigt, wie viel Schönheit und Besonderheiten es zu entdecken gibt.**

2017 präsentierte Klaus Echle beim Weitsicht-Festival zum ersten Mal die »Wildnis vor unserer Haustür« als Kontrast zu vielen Fernreise-Vorträgen. Es folgten zahlreiche Auftritte mit begeisterten Zuschauern vor ausverkauften Hallen. Besonders mit seiner Geschichte von einer Füchsin berührte er das Publikum.

»Es gibt nicht nur viele Besonderheiten in der Ferne, sondern auch ganz in der Nähe – vor unserer Haustür. Die Geschichten gehen mir nie aus«, sagt der Förster. Seit vielen Jahren fotografiert er im selben Forstrevier in Freiburg-Günterstal. Statt neue Orte zu suchen, widmet er sich intensiv einzelnen Tierarten und Themen in der Nähe. So entstehen eindrucksvolle Einblicke in das Leben von

Gartenschläfern, Steinmardern oder Mopsfledermäusen. Mitreißend erzählt er von seinen Begegnungen und wirbt für einen achtsamen Umgang mit der Natur. »Wir können überall Neues in der Natur entdecken. Dazu brauchen wir nicht unbedingt weit reisen. Wir müssen nur genau hinschauen. Es gibt so viel zu bestaunen.«

1964 geboren, wuchs Echle in einer Gastronomenfamilie auf. Nach zehn Jahren als Koch hängte er die Kochmütze an den Nagel und studierte Forstwirtschaft. In der Naturdokumentation »Wildnis vor der Haustür 2« verbinden sich seine großen Leidenschaften für die Fotografie und die heimische Natur. Klaus Echle gelingt es, der Stadt und dem Schwarzwald ihre tierischen Geheimnisse mit seiner Kamera zu entlocken. Unter den Aufnahmen sind erstaunliche Einsichten in das Leben der Dachse – talentierte Tiere, deren auffällige Gesichtsmaske wohl nur die wenigsten in freier Wildbahn gesehen haben. Erstaunlich, dass es über den Dachs kaum wissenschaftliche Forschungen gibt. Der Förster spürte Bilche auf, muntere kleine Na-

ger, zu denen Gartenschläfer, Siebenschläfer und Haselmaus gehören. Portraitiert werden auch Kolkraben und Auerhühner, eine Bergfinkeninvasion – und ein Fuchs spielt wieder eine Rolle.

Außerdem dokumentiert er das wilde Treiben von Ratten in der Stadt. Auch, wie jungen Steinmarder verletzt gefunden und aufgepäppelt wurden. Die Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern führte ihn in alte Stollen am Schauinsland.

»Wildnis vor der Haustür 2« ist voller Geschichten, die uns vor Augen führen, wie artenreich unser Lebensraum ist. Oft unbemerkt bewohnen die unterschiedlichsten Geschöpfe unsere Gärten, Dachböden, alten Schulhäuser, Parks und Hausberge. Wie können wir rücksichtsvoll mit ihnen zusammenleben? Der Live-Vortrag verspricht ein Erlebnis für die ganze Familie.

Samstag, 31. Oktober, 14 Uhr, darmstadthalle, Darmstadt

Tickets: u.a. bei FRIZZ-Tickets, Rheinstr. 30, Darmstadt

Weitere Infos:

■ www.instagram.com/echle_naturfoto

■ www.weitsicht-darmstadt.de



Nadel, Faden, Fokus

Katharina Sommer verwebt Fotografie mit Textilkunst

Katharina Sommer verwebt in ihrer neuen Ausstellung im Weißen Turm Welten. „Kreuz- und Querstiche“ zeigt eine faszinierende Symbiose aus Fotografie, Textilkunst und malerischer Geste. Die Darmstädter Künstlerin nutzt historische Fundstücke – von Familienalben bis zu Polizeifotos – und verwandelt sie in haptische Erzählräume. Faden und Stoff dienen hier als taktile Werkzeuge des Erinnerns. Sommer, die international von Japan bis Australien ausgestellt wurde, spürt den archetypischen Spuren des Menschseins nach. In Zyklen wie den „Mugwomen“ verleiht sie dem Anonymen durch textile Interventionen neue Nähe. Eine Werkschau aus zwei Jahrzehnten, die zeigt, wie zeitlos Geschichte sein kann, wenn man sie mit der Nadel festhält.

FM

Vernissage am Fr., 22.5., 16 Uhr. Ausstellung bis 26.6., geöffnet Fr. & Sa. 14–18 Uhr
Fotogalerie Weißer Turm, Ernst-Ludwig-Straße 1, Darmstadt. Eintritt frei.

■ www.katharinasommer.de

Frauen-Widerstand gegen die NS-Diktatur Förderverein Liberaler Synagoge zeigt Wanderschau im Liebig-Haus

Zukunft braucht Erinnerung: Sie boten der NS-Diktatur Paroli, mutige Frauen wie die Darmstädter Widerstandskämpferinnen Elisabeth Schumacher, Käthe Kern und Lily Pringsheim, Elisabeth Schwamb oder Elly Deumer. Der Förderverein Liberaler Synagoge holt nun – im Zeichen des Jubiläumsjahrs 150 Jahre Liberaler Synagoge – die bundesweite Wanderausstellung »Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus« der Gedenkstätte Deutscher Widerstand von Berlin nach Darmstadt: Oberbürgermeister Hanno Benz eröffnet sie am Dienstag, 26. Mai, um 19.30 Uhr, im Justus-Liebig-Haus. Die Schau ist sodann von Mittwoch, 27. Mai, an bis Samstag, 27. Juni, in der Empfangshalle des JLH nahe der Carlo Mierendorff-Porträtbüste zu sehen. Zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek: Di-Sa. Eintritt frei.

Weiter Infos und Programm:

■ www.liberaler-synagoge-darmstadt.de



MARTIN FRENZEL

EVENTLOCATION
Comedy, Konzerte,
Poetry Slam's,
Karaoke

**LAST
SHOW**
30.05.2026
**PETKO VOM
PARKDECK**

**+
KUNST
GEGEN
BARES
SPECIAL**

www.stage-darmstadt.de
Bessunger Str. 88, 64285 Darmstadt

WER

MADE.FESTIVAL 2026
21.05.–20.06. made-festival.de
THEATER TANZ PERFORMANCE

WEM

**THEATER
MOLLER
HAUS**

MADE.Festival 2026
Fuße hoch oder ich schieße - Nils Löffke

So 03.05. **Der Struwwelpeter** Theaterlabor INC. **Dernière**
Fr 08.05. **Offene Bühne mit Clowns** Theater Transit
Sa 09.05. **Alles auf Anfang trifft die 5te Dimension**
So 17.05. **Amerika / Kafkas Briefe** Kafka in a suitcase
Fr 22.05. **Laute Schatten** TUD Schauspielstudio **Premiere**
Sa 23.05. **W20 on Stage VII** BenAndPaper
Sa 20.05. **Über das Unbehagen zu wohnen**
Eleonora L. Herder/andpartnersincrim **MADE.Festival 2026**
So 31.05. **Füße hoch oder ich schieße!**
Nils Löffke **MADE.Festival 2026**

Das vollständige Programm finden Sie online
Sandstraße 10 | 64283 Darmstadt | Telefon 06151 26540
www.theatermollerhaus.de

**HOMMAGE AN
LUDOVICO
EINAUDI**

**Solo-Klavierabend
mit Jonah Stabe**
meditativ · filigran · emotional

ORANGERIE DARMSTADT
21.05.2026
19:30 Uhr

Nur noch wenige Plätze!

Tickets

jonah-klavier.de/darmstadt

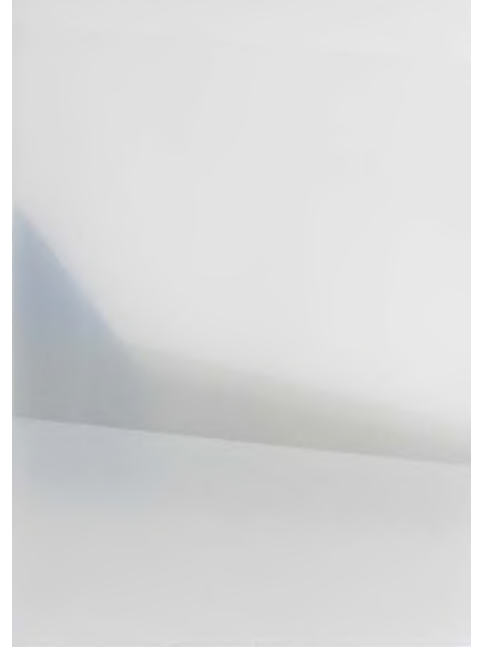
Der Klang der Stille

Werke von Bruno Erdmann und Willes Meinhardt im Dialog in der Galerie EPES an der Stadtmauer vom 29. Mai bis 26. Juni 2026

Zu oft verschwinden wichtige Künstler nach ihrem Tod aus dem Blick der Öffentlichkeit, obwohl sie über einen langen Zeitraum den Diskurs in- und außerhalb der Darmstädter Sezession bestimmt haben. Mit einem Ausstellungsprojekt der Künstlervereinigung sollen diese wieder in Erinnerung gerufen und mit aktuellen Positionen in ein Spannungsfeld gebracht werden.



Bruno Erdmann, o.T. (Detail), 1974
Institut Mathildenhöhe, Städtische Kunstsammlung



Willes Meinhardt, o.T., 2022

In der ersten Ausstellung werden die künstlerischen Positionen des 2003 verstorbenen Bruno Erdmann und des 1956 geborenen Willes Meinhardt gezeigt. Die beiden Maler gelten als Darmstädter Vertreter der konkreten Malerei. Arbeitete Erdmann mit feinem, meist farbigem Weiß, so spielt bei Meinhardt das Licht eine entscheidende Rolle. Beide Künstler vereint eine konsequente Ungegenständlichkeit und ein subtiler Umgang mit Farbe. Ihre Werke zeichnen sich aus

durch ihre Stille, hervorgerufen durch eine zarte, klanghafte malerische Erscheinung.

Die Ausstellung wird eröffnet am Freitag, 29. Mai 2026 um 19 Uhr. Am Donnerstag, 11. Juni 2026 um 18 Uhr findet ein Gespräch mit Dr. Gert Reising und Willes Meinhardt statt, begleitet von dem Musiker Pascal Studinger. **FM**

Galerie Epes an der Stadtmauer

Am kleinen Woog 4a, Darmstadt

Tel.: 0 173 / 320 34 27

Mi 10-15 Uhr, Do und Fr 14-18 Uhr und nach tel. Anmeldung

DJADOO

GARTENLOKAL
IDYLLISCHE AUSZEIT

PERSISCH ORIENTALISCHES
RESTAURANT

VIKTORIAPLATZ 12, DARMSTADT
TEL. DA 1016310 | WWW.DJADOO.DE

FRIZZ**TICKETS**

Rheinstr. 30 - Darmstadt | Mo-Fr 10-18

Telefon: 0 61 51 - 915 888

tickets@frizz-tickets.de | www.frizz-tickets.de

COMEDY PERLEGAZELLE LIVE
TOUR 2026**27.10.26**
DARMSTADT,
CENTRALSTATION**RAUS
AUSM
KELLER
FESTIVAL****VAN HOLZEN**
BOSCA
WSTR (UK) | Watch me Rise
Still Talk | Friends Don't Lie
DYSTL | Rasselbande
Nachwuchs-Acts
Elschbücher Goldkehlchen**TICKETS**
30€
VON 10€ BIS 100€

05.09. Egelsbach, Bürgerhauswiese

PETER KUNZ**LESUNG!**
GUDE,
IHR LABBE!
Humor ist Chefsache26.06. Darmstadt,
Merck-Stadion am Böllenfalltor**2026**
12.-16.08.2026
POWER.
GRACE.
RHYTHM.

12. - 16.08. Frankfurt, Festhalle

OFFIZIELLER TICKETPARTNER

**ADticket**

Meisterliches in Wachs gegossen

**Christine Wunnicke erhält
den Literaturpreis der
Darmstädter Jury**

Die Darmstädter Jury ehrt Christine Wunnicke (Foto) für ihren Roman „Wachs“. Das Werk entführt ins Paris des 18. Jahrhunderts, wo Marie Biheron anatomisch perfekte Wachsmodele erschafft. Wunnicke verbindet historische Tiefe virtuos mit modernen Fragen nach Selbstoptimierung und künstlicher Unsterblichkeit. Seit 1952 rückt die Jury das „Besondere“ abseits des Mainstreams ins Licht – alle zwei Jahre gipfelt dies im mit 5.000 Euro dotierten Literaturpreis. Nach Preisträgern wie Cécile Wajsbrot wird nun eine Geschichte ausgezeichnet, die zwischen Automaten und Revolution die Essenz des Menschseins sucht. Die Laudatio im Literaturhaus hält FAZ-Herausgeber Jürgen Kaube.

28. Mai, 19 Uhr

Literaturhaus Darmstadt

■ www.literaturhaus-darmstadt.de

Monika-Hüller

FRIZZ empfiehlt!

Buch des Monats Mai 2026

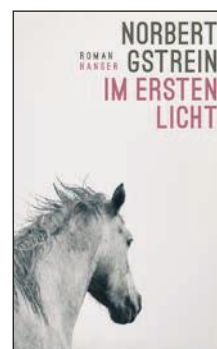
**Norbert Gstrein:
Im ersten Licht.
Roman**

Begründung der Jury: Eine unerhörte Begebenheit bringt diesen Roman, der von 1914 bis 1988 keineswegs lehrhaft in drei Kapiteln von einem Geschichtslehrer und den Folgen seiner spektakulär verhinderten, praktischen Teilnahme an den Weltkriegen des zwanzigsten Jahrhunderts erzählt. Es war der eigene Vater, der Adrian Reiter mit einer Axt ein Bein zertrümmert, damit er nicht als Soldat in den Ersten Weltkrieg eingezogen wird. Es ist freilich diese Nichtteilnahme, die Adrian umso glühender zu einer Verherrlichung von Krieg und Heldentod antreibt. In den Jahren des Zweiten Weltkriegs ermuntert der Protagonist, ein glühender Anhänger der k.u.k. Monarchie, seine Schüler, sich freiwillig an die Front zu begeben. Mit fatalen Folgen. Man darf diesen Roman durchaus als einen auch aktuell relevanten Antikriegsroman lesen. Aber er kommt ohne jedwedes Pathos und vordergründige Protestgebärden aus. Philosophische Tiefe sowie hohe Erzähl- und Sprachkunst sind seine Stärke. »Im ersten Licht« regt Leserinnen und Leser nicht nur zum Nachdenken über Schuld, Moral und Mitläufertum an. Auch eine sonderbare wie ergreifende Liebesgeschichte hält der Roman bereit. Ist es Zufall, dass die erzählte Zeit im Jahre 1988 endet? 1988 erschien Gstreins literarisches Debüt, die Erzählung »Einer«. Seither erschien ein literarisches Meisterwerk nach dem anderen. Es ist an der Zeit, Norbert Gstrein in Darmstadt mit dem Büchnerpreis auszuzeichnen.

HAJO STEINERT (JURY BUCH DES MONATS)

416 S., Hanser Verlag, Hardcover, 17.02.2026

ISBN: 978-3-446-28297-1; 27,- €

Christoph Graupner
GESELLSCHAFT**DAS THEATER**
Staatstheater DarmstadtDotter
Stiftung

77. DOTTER-KONZERT

Eröffnungskonzert „La Costanza vince l'inganno“ Oper von Christoph Graupner

Besetzung: Lucy Gibbs, Emilie Jönsson, Andrey Akhmetov,
David J. Schlaeger, Dohyun Lee, Ensemble Ex Tempore,
Tanzpaar: Doris von der Aue & Niels Badenhop
Inszenierung: Sigrid T'Hooft
Musikalische Leitung: Florian Heyerick**So, 31. Mai 2026, 18.00 Uhr****DARMSTADT-EBERSTADT
ERNST-LUDWIG-SAAL**Vorverkauf unter <https://dotter-stiftung.de/dotter-konzerte/>
und im Internet bei allen an ztx angeschlossenen Vorverkaufsstellen,
z.B. Darmstadt Shop Luisencenter, Telefon 06151 / 13 45 13.Eine Kooperation von Hans Erich und Marie Elfriede Dotter-Stiftung,
Staatstheater Darmstadt und Christoph-Graupner-Gesellschaft.

Erscheinungsbild Barockfest: Götz Gramlich, gggrafik design



Demokratie kreativ aufblühen lassen

Die World Design Capital RheinMain
Highlights im Mai

DemokratieKioske in Darmstadt und im RheinMain-Gebiet

Die WDC RheinMain verwandelt elf Kioske in Darmstadt und der Region in Räume für Austausch, Kreativität und Beteiligung. Noch bis September finden rund 120 Kulturveranstaltungen in unterschiedlichen Städten statt, um gemeinsam Ideen zu entwickeln, Dialoge zu suchen und sich Zukunftsfragen zu widmen. Den Darmstädter Auftakt macht am 4. Mai der Radiokiosk mit Era Geldes auf der Piazza im Carree.

Main-Light und Kitchen on the Run in Frankfurt

Eine Metropole im Rampenlicht: Am 7. Mai lädt Frankfurt zur Eröffnungsfeier von Main-Light ein, um die autarke, klimaneutrale Beleuchtungslösung für den öffentlichen Raum an der Weseler Werft am Mainufer in Frankfurt mit leuchtenden Augen zu empfangen. Die Kitchen on the Run macht ab dem 10. Mai Appetit auf gute Nachbarschaft. Gemeinsam mit Bewohner:innen, lokalen Initiativen und Vereinen belebt das Projekt die Gustavsburgstraße im Gallusviertel mit einem offenen Picknick für alle, indem es Begegnungen schafft.

WerkRaum in Wiesbaden

Ein Ort voller Möglichkeiten, sich kreativ auszutoben: Dazu animiert der WerkRaum ab dem 2. Mai in der Wiesbadener Fußgängerzone und haucht einem ehemaligen Kaufhaus neues Leben ein – mit Ausstellungen, Talks und Workshops, die Menschen miteinander vernetzen und den Leerstand nutzen.

NP

Weitere Infos und Programm:

■ www.wdc2026.org/de



Lahore Palace

Ihre besonderen Momente im Lahore Palace
Ihr Curry- & Tandoori Restaurant in Darmstadt



ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-So: 11.30-14.30h & 17.30-23.00h

Eschollbrücker Str. 5 | 64285 Darmstadt | Tel. 06151 33229 | www.lahore-palace.de

Mittagstisch: Mo-Fr: 11.30-14.30h

Der Spezialist für Polsterhandwerk
Schöne Möbel- und Dekostoffe. Lassen Sie sich beraten!

Wallner
...SOFANTASTISCH!

Bessunger Str. 33-35 • Darmstadt • 06151 / 63573
www.raumausstattung-wallner.de

**Vollkornbrote, Baguette, Brötchen, Kuchen,
Kaffeeteilchen und pikante Quiche.**
Vieles ist aus 100% Dinkel!

kaiser
BIOBÄCKEREI

Schulsstr. 3 • Darmstadt • 06151 / 296138
Mo-Fr 7-18 • Sa 7-16

Antik Galerie

**NACHHALTIGE
DESIGNERMARKEN
& LUXUSGÜTER**

antikgalerie_poorhosaini
 antikgalerie24

**FOLGE UNS
FÜR UPDATES
& AKTIONEN**

Schulstraße 1, Darmstadt | 06151.25688 | antikgalerie24.de



Klangraum mit Aussicht

50 Jahre OBO im Wasserturm

Wenn Architektur auf mediterrane Klänge trifft, wird der Wasserturm am Hauptbahnhof zum lebendigen Resonanzkörper. Der Musiker und Komponist OBO begeht in diesem Jahr sein 50. Bühnenjubiläum – und prägt gleichzeitig seit 40 Jahren den Turm als sein kreatives Zentrum. Gemeinsam mit Klaus Dengler am Bass präsentiert er in zwei Konzerten Werke aus fünf Jahrzehnten in neuem Gewand. Flankiert werden die Auftritte von einer Ausstellung seiner ikonischen Konzertplakate und LP-Cover, die seine ganzheitliche künstlerische Sprache visualisieren. In gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen verschmelzen Klang, Raum und Bild zu einer Einheit. Achtung: Reservierungen gibt es nicht – frühes Erscheinen sichert die begehrten Sitzplätze!

FM

Sa. 16.5. & So. 17.5., jeweils 17 Uhr (Einlass/Café ab 16 Uhr)

Wasserturm Darmstadt, Bismarckstraße 179

■ www.wasda.de



Das Leben ist schön

Frühlingsfest in der Ziegelhütte

Am Muttertags-Wochenende, 9. und 10. Mai, lädt das Künstlerhaus Ziegelhütte wieder zum beliebten Frühlingsfest mit Markt im Garten ein. Unter dem Motto „Das Leben ist schön“ steht das Event ganz im Zeichen von Lebensfreude, Gemeinschaft und Kreativität. Rund 20 Aussteller präsentieren Kunst, Kunsthandwerk und schöne Dinge – ideal zum Stöbern und Entdecken. Daneben bietet der „Soßenkönig“, George Kettmann, leckeres Essen an, für Getränke und Kaffee und Kuchen sorgt das Künstlerhaus Ziegelhütte. Am 9. Mai wird der Sternenchor der Christian-Morgenstern-Schule ein Konzert geben. Interessierte können am Muttertag von 12 bis 15 Uhr mit der Gärtnerin Edith Kleinhenz Blumenkränze und kleine Sträußchen binden.

MN

9. und 10. Mai, 11 bis 18 Uhr

Künstlerhaus Ziegelhütte e.V.

Kranichsteiner Str. 110, Darmstadt 9

■ www.kuenstlerhaus-ziegelhuette.de



Barockfest Darmstadt

Eröffnungskonzert „La Costanza vince l'inganno“

1715 kam es zu einer besonderen Produktion: Sämtliche Kräfte wurden gebündelt als man nicht nur das hochkarätige Sängersenble mit der Hofkapelle eine neue Oper uraufführen ließ, sondern auch das residenzeigene französische Tänzerensemble in das Bühnengeschehen integrierte – und mehr noch: kein Geringerer als der Landgraf selbst steuerte dafür die Musik bei. Die Pastorale spielt in der Hirtenwelt Arkadiens. Das junge, füreinander bestimmte Paar, Prinz Meleagro von Tessalien und Prinzessin Atalanta von Arkadien, trifft zunächst zufällig und Inkognito aufeinander, da sich Meleagro als Jäger verkleidet hat. Sie verlieben sich ineinander, aber in der Folge der Intrigantin Silvia, die ebenfalls ein Auge auf Meleagro geworfen hat, sollen sie auseinandergebracht werden. Nach dramatischen Stationen geht am Ende dennoch alles gut aus. FM

77. Dotter-Konzert: „La Costanza vince l'inganno“, Oper von Christoph Graupner

Sonntag, 31.5., 18 Uhr, Ernst-Ludwig-Saal, Schwanenstr. 42, 64297 Darmstadt

■ www.dotter-stiftung.de/dotter-konzerte



Sound Stories

5 Jahrhunderte, 6 Länder, 9 Blockflöten, 3 Harfen

Musik aus fünf Jahrhunderten und sechs Ländern, gespielt auf neun Blockflöten und drei Harfen: „Sound Stories“, das neue Programm von Blockflötist Stefan Temmingh und Barockharfenistin Margret Koell, ist ein Plädoyer für Diversität: Voller Neugier und Abenteuerlust, mit einer Vielfalt an Genres und Stilen, laden die beiden ein, diese musikalischen Geschichten zu entdecken! „Unsere Repertoireauswahl ist in der Tat eine wilde, extravagante und sinnliche Mischung.“, so Stefan Temmingh. „Sound Stories“ ist ein über Jahre entstandenes Kunstwerk aus Liedern, Sonaten, Variationszyklen und Tanzsätzen, fast wie eines der bunteren Programme des 19. Jahrhunderts. Werke von Bach, van Eyck, Gluck, und Scarlatti treffen z. B. auf die Weltersteinspielung einer sphärischen Auftragskomposition von Klaus Lang. Freuen Sie sich auf eine hinreißende ‚Playlist‘ ineinander verwobener Klanggeschichten! FM

78. Dotter-Konzert: Sound Stories - 5 Jahrhunderte, 6 Länder, 9 Blockflöten, 3 Harfen

Freitag, 19.6., 18 Uhr, Ernst-Ludwig-Saal, Schwanenstr. 42, 64297 Darmstadt

■ www.dotter-stiftung.de/dotter-konzerte

Jetzt testen!

- * Personaltraining
- * EMS-Training
- * Massagen
- * Vacustyler



Slim Zaiem, Inhaber

SMART IMPULS

Gagernstraße 10-12 • 64283 Darmstadt

0176 / 470 549 75 • www.smart-impuls.de

STAND-UP-COMEDY
PETER KUNZ
HESS KALATION

NEUES PROGRAMM

06.11.
DARMSTADT
CENTRALSTATION

26.06.
DARMSTADT
MERCK-STADION AM BÖLLENFALLTOR

PETERKUNZ.DE

Moderation:
Dirk Schmitt (hr-Reporter Legende)

GUDE, IHR LABBE!
Humor ist Chefsache

PREMIEREN-LESUNG
mainbook



Eric Clapton

Mi., 13.5., 19:45 Uhr, SAP Arena, Mannheim

Eric Clapton zählt zu den prägendsten Gitarristen der Rockgeschichte – nicht nur als Solokünstler, sondern auch als Mitglied von Bands wie Cream oder Blind Faith. Seit den 60ern verbindet er Blues, Rock und Soul zu einem unverwechselbaren Stil, der Generationen beeinflusst hat. In der SAP Arena bringt er Klassiker wie »Layla«, »Tears in Heaven« oder »Wonderful Tonight« ebenso wie ausgewählte Stücke seines umfangreichen Repertoires auf die Bühne. Kein Spektakel, sondern konzentrierte Musikalität – getragen von einer Band auf höchstem Niveau.

BM

Tickets: FRIZZ Tickets, Rheinstr. 30, Darmstadt; Tel.: 0 61 51 / 915 888

■ www.frizz-tickets.de



Blond

**Sa., 9.5., 20 Uhr
Schlachthof, Wiesbaden**

»Blond« machen keine halben Sachen – weder musikalisch noch inhaltlich. Das Chemnitzer Trio verbindet Indie-Pop, Rock und Dance-Elemente mit klarer Haltung und einem Humor, der auch unbequeme Themen nicht scheut. Ihr aktuelles Album »Ich träum doch nur von Liebe« ist zugleich wütend, verspielt und überraschend eingängig. Live wird daraus ein energiegeladener Mix aus Tanz, Haltung und kollektiver Katharsis. Als Support ist »Yung FSK18« dabei, die zwischen Rap, Attitüde und Selbstermächtigung ihre ganz eigene Spur zieht.

BM

FRIZZ verlost 2 x 2 Tickets. ES: 5.5.

Tickets: FRIZZ Tickets, Rheinstr. 30, DA

■ www.frizz-tickets.de



Millenium Kid

**So., 17.5., 20 Uhr
Centralstation, Darmstadt**

Vom Bedroom-Projekt zum gefragten Liveact: »Millenium Kid« hat sich in den letzten Jahren mit seinem Mix aus Indie, Pop und elektronischen Einflüssen eine stetig wachsende Hörerschaft erspielt. Auf dem aktuellen Album »Dystopie« treffen wabernde Beats auf persönliche Texte über Höhen, Tiefen und den Versuch, sich selbst nicht zu verlieren. Live übersetzt der aus Gießen stammende Musiker das in einen Sound, der zwischen Zurückhaltung und Druck pendelt und immer wieder aufbricht. Support kommt von »mathi«, der den Abend eröffnet.

BM

FRIZZ verlost 3 x 2 Tickets. ES: 12.5.

Tickets: FRIZZ Tickets, Rheinstr. 30, DA

■ www.frizz-tickets.de

stadtkulturkalender.musik&locals

musik | bühne | party | film | kunst | literatur



Bosse

**Mi., 6.5., 20 Uhr
Stadthalle, Offenbach**

Stillstand war bei Bosse nie lange Thema: Nach dem Rückblick auf 20 Jahre Karriere arbeitet Axel Bosse bereits am nächsten Kapitel – und bringt 2026 neue Songs direkt auf die Bühne. Zwischen Indie-Pop, großen Refrains und persönlicher Note entstehen Konzerte, die von Energie und Nähe leben. Neben frischem Material dürfen auch bekannte Stücke wie »Der letzte Tanz« und »Schönste Zeit« nicht fehlen, die längst zum kollektiven Mitsing-Repertoire gehören. Als Support ist Indie-Pop-Überflieger Marlo Grosshardt dabei.

BM

FRIZZ verlost 2 x 2 Tickets. ES: 4.5.

Tickets: FRIZZ Tickets, Rheinstr. 30, DA

■ www.frizz-tickets.de



Bill Laurance

**Mi., 6.5., 20 Uhr
Centralstation, Darmstadt**

Bill Laurance denkt Klaviermusik weiter: Der fünffach Grammy-prämierte Pianist, bekannt als Gründungsmitglied von »Snarky Puppy«, verbindet Klassik, Jazz und Improvisation zu einem eigenen Klangkosmos. Sein aktuelles Soloalbum »Lumen« entstand in einer Londoner Kirche und lebt von Intimität, Raum und spontanen Momenten. Auch live steht genau das im Mittelpunkt – fließende Übergänge zwischen komponierten Passagen und freiem Spiel. Ein konzentrierter Konzertabend, der weniger auf Virtuosität zielt als auf Atmosphäre und klangliche Tiefe.

BM

FRIZZ verlost 3 x 2 Tickets. ES: 4.5.

■ www.frizz-tickets.de



Sophie Auster

Sa., 9.5., 20 Uhr, Mousonturm, Frankfurt

Sophie Auster setzt bewusst auf Tiefe statt Tempo. In ihren Songs verhandelt die New Yorker Musikerin persönliche Verluste und übersetzt sie in eine Sprache, die weit über das Private hinausgeht. Ihr aktuelles Album »Milk for Ulcers« kreist um die Ambivalenz von Heilung – zwischen Trost und Schmerz, Wut und Hoffnung. Musikalisch bewegt sie sich dabei zwischen Folk, Pop und cineastischen Klangräumen. Live entsteht daraus ein konzentrierter, emotional dichter Moment, der sich Zeit nimmt – und genau darin seine Wirkung entfaltet.

BM

FRIZZ verlost 2 x 2 Tickets. Siehe Seite 46. ES: 5.5.

■ www.frizz-tickets.de



Tori Amos

Fr., 1.5., 20 Uhr
Jahrhunderthalle, Frankfurt

Tori Amos bleibt eine Ausnahmeerscheinung: Seit »Little Earthquakes« prägt sie mit ihrem eigenwilligen Mix aus Klavier, Alternative und lyrischem Storytelling Generationen von Musiker*innen. Auch 2026 steht sie für Wandel statt Stillstand. Mit dem neuen Album »In Times of Dragons« knüpft sie an ihre politische wie persönliche Erzählweise an und erweitert ihren Sound erneut. Live verbindet sie neue Stücke mit Songs aus über drei Jahrzehnten – getragen von ihrer markanten Stimme und einer Band, die ihre Dynamik präzise aufnimmt.

BM

■ www.frizz-tickets.de



Wilhelmine

Mo., 25.5., 20 Uhr
Batschkapp, Frankfurt

Wilhelmine bringt eine besondere Mischung aus Nähe und Klarheit auf die Bühne. Zwischen zarten Momenten und kraftvollen Passagen erzählt sie von Heilung, Empowerment und Zusammenhalt – persönlich, direkt und ohne Umwege. Nach zwei erfolgreichen Alben und ausverkauften Touren meldet sie sich mit neuer Musik zurück, darunter die Single »nächsten Sommer«, ein sehr persönlicher Song über Verlust und Trost. Auf der Bühne wechseln sich leise, intime Passagen mit großen Mitsingmomenten ab – getragen von einer spürbaren Verbindung zum Publikum. Support: Luna..

BM

■ www.frizz-tickets.de



The 50 Kaitenz & Sick Thoughts & Electric Jugs

Do., 14.5., 20 Uhr, Bessunger Knabenschule, Darmstadt

Drei Bands, ein Abend, volle Wucht: Zum 25-jährigen Jubiläum der Darmstädter Veranstalter Starwhore Corp gibt's Garage-Punk und Psych im Dreierpack. Die japanischen The 50 Kaitenz bringen ihren energiegeladenen Mix aus 60s-Punk, Surf und Powerpop zurück auf die Bühne, während Sick Thoughts aus New Orleans rohen, melodischen Garage-Punk mit DIY-Attitüde liefern. Den Auftakt machen Electric Jugs, die ihren ungeschliffenen Sound erstmals als Quintett präsentieren. Ein fulminanter Abend ohne Nostalgie, dafür mit ordentlich Druck nach vorn. Dieses Konzert wird präsentiert in Kooperation mit Lost in the Future, einem jungen Konzertkollektiv aus Aschaffenburg.

BM

■ www.frizz-tickets.de

Musical Tomorrow e.V.

DIE BROADWAY MUSICAL-KOMÖDIE
THE ADDAMS FAMILY

Buch von MARSHALL BRICKMAN & RICK ELICE
Musik und Songtexte von ANDREW LIPPA
Basierend auf Figuren erfunden von CHARLES ADDAMS
Deutsch von ANJA HAUPTMANN

THE ADDAMS FAMILY

MIT LIVE-ORCHESTER

21.- 31. MAI 2026
BÜRGERHAUS MÖRFELDEN
www.addamsfamily-das-musical.de

HOCHZEITSWERK
...eure Hochzeitsfotografen

Das Leben ist viel zu kurz für schlechte Bilder

Wir lieben die Vision, Bilder zu schaffen, die euch bei eurer Eisernen Hochzeit noch ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Gerne auch schon viel früher. Am liebsten immer, wenn ihr sie anschaut.

www.hochzeitswerk.net | fon 0177-4207284



Sa 09.05. / 20:00
Dancing for Goldies
Zeit zum Tanzen und Genießen!

So 10.05. / 20:15
Gute Stube: Dario Denis Cassiere (Kalabrien)
Freak-Folk und nordafrikanischer Blues trifft auf rohen Rock

Fr 15.05. / 20:00
Die Besondere Platte #79
Vinyl und Geschichten

Do 28.05. / 20:00
Live: Erkan Tekci & Lale Koçgün
Anatolischer Folk auf Kurdisch, Türkisch und Armenisch

Fr 29.05. / 20:30
Live: Café Caribe
Afro-kubanische Rhythmen, Latin-Groove und Salsa

www.hoffart-theater.de



kulturzentrum in darmstadt

Mai 2026

Mi 06.05. | 21.00 Uhr | Jazz & Bossa Nova
Frischzelle | Jambo Trio + Gäste

Fr 08.05. | 20.00 Uhr | 25 Jahre Starwhore
Blastard & Shocktroopers

Do 14.05. | 20.00 Uhr | 25 Jahre Starwhore
The 50Kaitenz & Sick Thoughts

Sa 16.05. | 19.00 Uhr | Abschiedskonzert
Buried in Smoke & Heinrich Lies!

Mi 20.05. | 21.00 Uhr | Indie Rock/NDW Pop
Frischzelle | Franki & Gutleuts

Fr 22.+Sa 23.05. | Die Umsonst-Alternative
Grabenlos Festival 2026

Do 28.05. | 19.30 Uhr | Tribute-Konzertabend
Americana | Bob Dylan zum 85.

Fr 29.05. | 21 Uhr | Livebands im Keller
DA City Rebels | Rebel Pit Vol.5

Sa 30.05. | 22.00 Uhr | Industrial.EBM.Noise
Chamber Music at Ground Zero

Mehr auf www.knabenschule.de
DA | Ludwigshöhstraße 42 | Fon 06151-61650

stadtkulturkalender.musik&locals

musik | bühne | party | film | kunst | literatur



Döll – 10 Jahre »Weit entfernt« (Zusatzkonzert) Fr., 22.5., 20 Uhr, Oetinger Villa, Darmstadt

Zur bereits ausverkauften Show am 23. Mai gibt's einen Nachschlag: Döll spielt ein Zusatzkonzert in der »Oetinger Villa« – und kehrt dabei bewusst zu seinen Anfängen zurück. Zehn Jahre nach seiner Debüt-EP »Weit entfernt«, die sich längst zum Szene-Klassiker entwickelt hat, bringt er das Material erstmals komplett live auf die Bühne. Nach dem erfolgreichen Comeback-Album »weg vom Weg« verbindet Döll heute persönliche Tiefe mit klarer Haltung – direkt, ungeschönt und nah dran. Ein besonderer Abend mit starkem Darmstadt-Bezug in passendem Rahmen.

BM

Weitere Infos & Tickets:

■ www.oetingervilla.de



»Sei mein Gast, erzähl mir was!« mit Tom Wax Do., 28.5., 20 Uhr, Pädagogtheater, Darmstadt

Techno trifft Talkformat: Moderator Frank Bülow begrüßt im Rahmen seiner Talk-&-Musik-Reihe »Sei mein Gast...« DJ Tom Wax – eine der prägenden Figuren der deutschen Clubszene seit den frühen 90ern. Im Gespräch geht es um Karriere, Szene und persönliche Geschichten zwischen globalen Festivalbühnen und Rhein-Main-Roots. Dazu kommen musikalische Einblicke und ein Ausblick auf neues Material. Und wenn alles erzählt ist, wird nicht lange diskutiert: Dann übernimmt Tom Wax die Regler und lässt den Abend tanzend ausklingen.

BM

Weitere Infos & Tickets:

■ www.paedagogtheater.de

**MAI
26**



bis 10.5.2026
24. DREIEICHER MUSIKTAGE

Fr. 1.5., 10 Uhr
JAZZ AM 1. MAI
Barrelhouse Jazzband, Marina & The Kats, Christoph Oeser

Do. 7.5., 19.30 Uhr
MIRCO BECKER
101 Tatorte in Frankfurt

Fr. 8.5., 20 Uhr
MAXJOSEPH

Sa. 9.5., 20 Uhr
CHRISTIAN EHRLING

ausverkauft

So. 10.5., 18 Uhr
FINALE FURIOSO ... mit Blaulicht
Tropical Turn Quartett
24. DREIEICHER MUSIKTAGE

Do. 21.5., 20 Uhr
STARBUGS COMEDY
Showtime!

Infos & Tickets: 06103 - 6000 0
www.bürgerhäuser-dreieich.de

**TICKET
VORVERKAUF**

**BUNDESWEIT
&
REGIONAL**

FRIZZ TICKETS

Rheinstr. 30 - 64283 Darmstadt
Mo-Fr 10-18
fon: 0 61 51 - 915 888
email: tickets@frizz-tickets.de
www.frizz-tickets.de



»The Saloon« und »Anima mea«

Mi., 13.5., 18:30 Uhr und Do., 14.5., 16 Uhr
Staatstheater Darmstadt

Ein Duell oder eine Chance, Theater neu zu denken? Die Premiere »The Saloon: Dinos in Dodge City« rückt die kreativen Potenziale von KI ins Rampenlicht der Bühnenkünste, indem es die Regeln des Western-Genres neu mischt. So entsteht ein Raum voller widersprüchlicher, skurriler Geschichten, der sich der Frage stellt, was der gesellschaftliche Wandel mit uns macht. »Anima mea – Wo bist du meine Seele?« ist ebenfalls Teil des KI-Festivals und experimentiert mit den modernen Möglichkeiten des Theaters: Was verbindet die zwei Welten einer Naturkatastrophe im Jahr 1620 mit den Chorgesängen eines Klosters?

NP

■ www.staatstheater-darmstadt.de



Die Herkuleskeule: Generation XY ungelöst

Do., 21.5., 20:30 Uhr
halbNeun Theater Darmstadt

Früher war alles besser, oder? Dieser Satz könnte heute auch aus den Mündern der Gen Z kommen. Vielleicht sind die Generationen X, Y, Z und wie sie sonst noch alle heißen, gar nicht so unterschiedlich. Sollte man sich schämen, wenn man mit 18 gerne beige trägt und Horst Lichter Fan ist? Was ist, wenn mein Opa der neue TikTok-Star ist und mich bei Egoshooter schlägt? Die Kabarettkomödie sagt dem Generationenkampf selbst den Kampf an und nimmt die Klischees auf die Schippe.

NP

■ www.halbneuntheater.de



Laute Schatten

Ab Fr., 22.5., 20 Uhr
Theater Moller Haus, DA

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne. Und manchmal ist es ein dunkler Zauber. So fühlt sich die Mitbewohnerin in deiner eben erst frisch bezogenen Wohnung in den düsteren Ecken besonders wohl und spiegelt deine eigenen Schattenseiten wider. Es schreit nahezu nach Hilfe. Kannst du es vor den bösen Monstern retten? Oder wird dich die Angst besiegen? Das Horrorstück von Miriam Schöpf sorgt für schlaflose Nächte und animiert, sich mit den Nightmares im eigenen Kopf auseinanderzusetzen.

NP

■ www.theatermollerhaus.de



Andorra

Mo., 4.5., 20 Uhr
Parktheater Bensheim

In Andorra leben die Menschen in Angst und Unsicherheit, nachdem sie von den »Schwarzen« angegriffen werden. Wer kein Jude ist, dem wird nichts passieren. Ausgerechnet nach dieser Verkündung, möchte Andri, der immer dachte, ein »Jude« zu sein, aber doch keiner ist, zum Judentum dazugehören. Das Stück veranschaulicht, in welchem heftigem Ausmaß Angstgefühle eine ganze Gesellschaft überschatten und wie schnell Alltagsrassismus, Ausgrenzung und Antisemitismus in dieser entstehen können.

NP

■ www.parktheater-bensheim.de



Mirco Becker: IOI Tatorte in Frankfurt

Mi., 7.5., 19:30 Uhr
Bürgerhäuser Dreieich

Ein gutes Motiv, zur Tat überschreiten und Mirco Beckers schaurige Lesung zu besuchen. Der erfolgreiche History Influencer führt durch die unheimlichen Kriminalfälle der Stadtgeschichte. Warum stellt ein Mord auf der Zeil einen wichtigen Meilenstein der Kriminalgeschichte dar? Was geschah einst im Kettenhofweg im Westend? Becker hat nicht nur die Täter der letzten Jahre im Visier, sondern schenkt auch historischen, längst vergessenen Fällen besondere Aufmerksamkeit.

NP

■ www.buergerhaeuser-dreieich.de



Huch, ein Buch!

Mo., 18.5. bis Sa., 23.5., Centralstation Darmstadt

Bücherlesen ermöglicht uns, ein neues, selbstbestimmtes Kapitel im Leben zu beginnen. In einer Zeit, in der sich Kinder und Jugendliche vermehrt mit Handys und KI beschäftigen, blickt die Centralstation gemeinsam mit der World Design Capital RheinMain 2026 dem 15. Jugend- und Kinderliteraturfestival Darmstadt freudig entgegen. Im Fokus der sechstägigen Veranstaltung steht das Motto »Demokratie beginnt mit Lesen(können)« mit dem Ziel, einen Beitrag zur Demokratiebildung leisten, Gleichberechtigung fördern und Menschenrechte stärken. Denn nur wer sich literarisch bildet, kann mitreden und mitentscheiden.

NP

Tickets: FRIZZ Tickets, Rheinstr. 30, Darmstadt; Tel.: 0 61 51 / 915 888

■ www.centralstation-darmstadt.de



Grenzen fallen, Saiten klingen

Brandee Younger & hr-Bigband

Ihr Spiel verbindet Arpeggios mit Grooves und schafft eine träumerische Klangwelt, ohne je verträumt zu wirken. Brandee Younger nur als Jazz-Harfenistin zu bezeichnen, greift zu kurz: Sie sprengt Genregrenzen und gilt derzeit als DIE Jazz-Harfenistin. 2022 wurde sie als erste schwarze Frau für eine Instrumental-Komposition für den Grammy nominiert. Sie erweitert das musikalische Feld der Harfe radikal, revolutioniert ihr Instrument und öffnet es für neue Generationen. Neben ihrer Bühnenkarriere lehrt sie an der New York University und am New School College of Performing Arts. Die New York Times lobte ihre Fähigkeit, moderne Harfentraditionen von Salzedo bis Alice Coltrane kraftvoll zu vereinen.

FM

Fr., 8.5., 20 Uhr, Centralstation Darmstadt

Tickets: FRIZZ Tickets, Rheinstr. 30, Darmstadt, Tel.: 0 61 51 / 915 888

■ www.centralstation-darmstadt.de



Chor trifft Blech im Barockglanz

Klangvolle Allianz von Stimmen und Posaunen in Darmstadt

Wenn der Bach-Chor Darmstadt auf das Leipziger Posaunenquartett OPUS 4 trifft, entsteht ein vielschichtiges Klanggeflecht aus vokaler Wärme und strahlendem Blech. Das Programm durchwandert die Epochen zwischen Renaissance und Barock und macht den musikalischen Umbruch hörbar: Monteverdi und Hammerschmidt stehen für expressive Neuanfänge, während Weelkes und Purcell die farbenreiche englische Chorkultur einbringen. Mit Bachs »Lobet den Herrn« und dem Choral »Nun danket alle Gott« entfaltet sich barocke Meisterschaft, bevor Händels »Halleluja« den Abend glanzvoll krönt. Die Posaunen wechseln dabei souverän zwischen Begleitung, Dialog und solistischen Akzenten. Leitung: Angela Gehann-Dernbach.

FM

So., 10.5., 18 Uhr, Heilig Kreuz Kirche, Darmstadt

■ www.bachchor-darmstadt.de



Jonah Stabe

Hommage an Ludovico Einaudi

Klangpoesie zwischen Film, Gefühl und fließender Zeit

Wenn »Minimal Music« zur maximalen Emotion wird, ist Ludovico Einaudi nicht weit. In der Orangerie Darmstadt lässt Pianist Jonah Stabe diese fragile Klangsprache lebendig werden – intensiv, nahbar und mit großer Hingabe. Bekannt aus Filmen wie »Ziemlich beste Freunde« oder »Nomadland«, entfalten Werke wie »Nuvole Bianche« und »Experience« live eine besondere Sogkraft. Jonah Stabe spielt auswendig, folgt dem Moment und verleiht den Kompositionen eine eigene, feinsinnige Handschrift. Zwischen zarten Passagen und kraftvollen Steigerungen entsteht ein durchgehender Spannungsbogen, der Raum und Zeit vergessen lässt – ein Abend voller leiser Dramatik und berührender Tiefe.

FM

FRIZZ verlost 2 x 2 Tickets. Siehe Seite 46. ES: 16.5.

Do., 21.5., 19:30 Uhr, Orangerie Darmstadt; Tickets: FRIZZ Tickets, Rheinstr. 30, Darmstadt

■ www.jonah-klavier.de



Harmut Stelmann

Ein Leben für die Musik

Chopin-Gesellschaft ehrt Carmen Piazzini

Seit über 70 Jahren lebt und wirkt die argentinische Meisterpianistin Carmen Piazzini in Darmstadt. Am 17. Mai ehrt die Chopin-Gesellschaft die Künstlerin in der Orangerie mit einem Benefizkonzert für ihr Lebenswerk. Solistisch und im kammermusikalischen Zusammenspiel mit Peter Wolf (Cello) und Ingo de Haas (Geige) interpretiert sie Werke von Mozart, Schumann und Schubert. Die Laudatio hält Johannes Breckner. Ihr Honorar stellt sie einem musikalischen Projekt zur Verfügung. Carmen Piazzini entstammt einer bekannten Musikerfamilie in Buenos Aires. Gefördert vom Pianisten Wilhelm Kempff studierte sie bei Prof. Hans Leygraf. Zahlreiche Konzerte, Rundfunk- und Fernseh-Aufnahmen sowie CDs belegen ihre eindrucksvolle Karriere.

MN

So., 17. Mai, 17 Uhr, Orangerie Darmstadt

■ www.chopin-gesellschaft.de



JAN DELAY



IKKIMEL



HE/RO



ZARTMANN



ALPHAVILLE

TICKETS
GIBT'S BEI

FRIZZ TICKETS

Rheinstr. 30 - 64283 Darmstadt

SEI DABEI UND KAUF'
DIR JETZT DEIN TICKET!schloß-
graben
fest 2026

21.05. – 24.05.

In Darmstadts City, rund ums Schloss.

Über 60 Bands und 12 DJs feiern mit uns!

JAN DELAY & DISKO NO. 1 ZARTMANN IKKIMEL ALPHAVILLE HE/RO
IL CIVETTO CONNY TOM TWERS MAL ÉLEVÉ MIKA NOÉ DUEJA
MARLO GROSSHARDT CARLO5 BELLA VITA JONNY MAHORO
YOLA JOLINA LOUISE TRIPKID DAS BO LISER REMOTE BONDAGE
TULPE TIFFANY ARIS KORD FÄTTES B PAULINKO NIEMALS VINTA
NIKRA BARNI SIMON WILL YUNUS MIXED UP EVERYTHING
NICO LASKA FÜR CHIARA SCHEIBA BABA SHRIMP GANG
THE BARBERS SOUTHSIDE BELEŞ BOYS PFUND GRELL FINDLING
BUFFALO & WALLACE STRANDAKUSTIK TEMPO TITAN REDIOSTIX
KONTERFREI REBEL HEADS WORTBLIND SHAQUA SPIRIT FRESCH
ELECTRIC HORSEMAN THE SILVERBALLS CAPTAIN CAPGRAS
SALOMON C. KENNER GROUP DUBTALES THE SOUND SECTION
SOUND COLLECTIVE POETRY SLAM DJ'S: TOM WAX EMMA
MARKO UNICORN CREW A.LEE AUFMISCHEN PYRENZO NSO
SHAWN COMPES LIV ANGLELESS RAMON IMHOF LENIWAVE u.v.m.

Tickets gibt es auf www.schlossgrabenfest.de

Wir feiern Musik.



Jetzt die neuen Riese & Müller Modelle hier Probe fahren.

eeemotion

Frankfurter Straße 26
64293 Darmstadt
www.eemotion.de



verlosung.spielregeln

Und so geht's: Einfach eine E-Mail mit dem Stichwort (Artikelüberschrift) an verlosung@frizzmag.de senden (Telefonnummer und Name nicht vergessen) und den Einsendeschluss (ES) beachten.
Wir melden uns dann via E-Mail bei euch!

Verlosungs-Highlight ...

... des Monats



Schloßgrabenfest 2026

21.5. – 24.5. Innenstadt, Darmstadt

FRIZZ verlost 1 x 2 Festival-Tickets, E.S.: 15.5.

■ www.frizzmag.de/verlosungen

FRIZZmag gibt's ...

... an allen gewohnten Stellen in Darmstadt, drum herum und auf jeden Fall hier:



Bedouin Darmstadt

Afrikanische Küche wird hier zum Miteinander. Man teilt würzige aromatische Fleisch- und Gemüse-Platten und isst zusammen von einem Teller. Eritreische Spezialitäten treffen auf entspanntes Ecklokal-Feeling unweit vom Herrngarten. Wer im Bedouin einkehrt, genießt nicht nur die Aromen, sondern blättert beim Zusammensitzen auch gern gemeinsam durchs neue FRIZZmag.

PH

Schloßgartenpl. I, Darmstadt

■ www.bedouin-darmstadt.de

impressum

Verlag & Agentur

FRIZZ Media & Marketing | Birgit Adler
Rheinstraße 30, 64283 Darmstadt

Zugleich auch ladungsfähige Anschrift für die im Impressum genannten Verantwortlichen und Vertretungsberechtigten.
Rheinstraße 30, 64283 Darmstadt
Telefon: 0 61 51 / 91 58 91, Fax: 0 61 51 / 91 58 58

Facebook: www.facebook.de/frizzmag
Instagram: www.instagram.com/frizzmag
Steady: www.steadyhq.com/frizzmag
Web: www.FRIZZmag.de

Verlagsleitung

Birgit Adler (V.i.S.d.P.), 0 61 51 / 91 58 91, b.adler@frizzmag.de

Anzeigenleitung

Josephine Adler (JA), 0 61 51 / 91 58 91, j.adler@frizzmag.de

Redaktion

0 61 51 / 91 58 91, redaktion@frizzmag.de

Redaktionsteam

Annette Hempel (AH), Michael Hüttenberger (MH)
Brigitte Kuntzsch (BK), Sibylle Maxheimer (SM)
Benjamin Metz (BM), Thea Nivea (TN)
Martina Noltemeier (MN), Lillie Ohl (LO), Nadine Pustelnik (NP)
Externe Beiträge (FM)

Fotografie

Klaus Mai (KM), Christian Grau (CG), Adrian Noltemeier (AN)

Praktikanten

Liam Schnabel (LS), Tom Naue (TNA), Paul Hemmel (PH)

Social Media (Facebook, Instagram) & Online

Josephine Adler (JA), 0 61 51 / 91 58 91, j.adler@frizzmag.de
Lili-Marleen Adler (LA), l.adler@frizzmag.de

Mediaberatung (Print, Digital, Social Media)

Josephine Adler, 0 61 51 / 91 58 91, j.adler@frizzmag.de

FRIZZ Tickets

Rheinstraße 30, 64283 Darmstadt | Mo-Fr 10-18
Josephine Adler, 0 61 51 / 91 58 888, tickets@frizz-tickets.de

Produktion & Layout

FRIZZ Media & Marketing, Darmstadt

Vertrieb

Im Eigenvertrieb über alle Anzeigenkunden, FRIZZ Tickets, Kinos, Gaststätten, Einzelhandel, Hochschulen, Buchereien, Cafés, Theater, Banken, Reisebüros, u.v.m.

Nachdruck

Alle Urheberrechte für Text und Gestaltung liegen beim Verlag oder den jeweiligen Autoren. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.
Veranstaltungshinweise: Für die Angaben können wir leider keine Gewähr geben.

Haftung

Gekennzeichnete Autorenbeiträge entsprechen nicht zwingend der Meinung des Verlags.

Schlusstermine FRIZZ Magazin | Juni 2026

Erscheinungstag: 1.6.

Redaktionsschluss: 15.5.

Buchungs- und Anzeigenschluss: 18.5.

Druckunterlagenschluss: 20.5.

frizzmag und FRIZZ Das Magazin sind eingetragene Marken der FRIZZ Das Magazin FDM Consulting GmbH

FRIZZ MAG.DE

Your place to bi ...
Immer donnerstags

Männer
Frauen
Bisexuelle
Transgender

Galileo
CITY SAUNA
MANNHEIM

www.galileo-sauna.de



FÖRDERVEREIN
LIBERALE
SYNAGOG
DARMSTADT e.V.



Zukunft braucht Erinnerung

Förderverein
Liberale Synagoge Darmstadt e.V.
Verein für aktive Erinnerungskultur

150 Jahre Liberale Synagoge
(1876 – 2026)

FLS-Rundgang: Jüdisches Darmstadt - Auf den Spuren der Liberalen Synagoge, der vier Liberalen Rabbiner und Jüdischer Frauen

Treffpunkt (Start): Sonntag, 17. Mai 2026, 14.30 Uhr
Teilnahme kostenlos, Spende erbeten, Voranmeldung notwendig: martin.frenzel@liberale-synagoge-darmstadt.de
Treffpunkt: Lortzsche Menora, Eingang Gedenkstätte Liberale Synagoge Klinikumsgelände, Klinikumsgelände, Zugang Bleichstr./Höhe Gagernstr.

FLS-Ausstellung: Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus

Wanderschau in Koop. mit der Gedenkstätte Deutscher Widerstand Berlin

Eröffnung: Dienstag, 26. Mai 2026, 19.30 Uhr
Justus-Liebig-Haus, Ludwig-Metzger-Platz mit OB Hanno Benz

Mi 27.05. – Sa 27.06.26 im Justus-Liebig-Haus, während der Öffnungsz. der Stadtbibliothek (Di-Sa, So/Mo geschlossen)

Darmstadt braucht eine Rabbi-Bruno-Italiener-Straße und einen Julius-Goldstein-Platz mit Gedenktafel Herbst 2026

www.liberale-synagoge-darmstadt.de



Dr. Oehm

Dr. Jennert

Dr. Ruch

Neu: offenes MRT in Upright Technik.
[Untersuchungen bei Platzangst und im
Stehen unter Belastung]



DieRadiologen

MVZ RHEIN-MAIN-ZENTRUM FÜR DIAGNOSTIK GMBH

Eines der modernsten Diagnosezentren Europas

Radiologische Diagnostik | Vorsorgemedizin | Früherkennung | Sportmedizin

- 3Tesla-Ultrahochfeld-MRT [2 Systeme]
- Offenes MRT
- Upright MRT
- Multislice-Computertomografie – u.a. auch der Herzkranzgefäße
- CT- und MRT-gesteuerte spezifische Schmerztherapie
- Mammografie und MR-Mammografie
- 3Tesla multiparametrische MRT der Prostata
- Digitales Röntgen
- 3D-Sonografie
- Knochendichtemessung [DEXA-Scan]

MVZ Rhein-Main-Zentrum für Diagnostik GmbH
DieRadiologen

Gutenbergstraße 23 (neben Loop 5)
64331 Weiterstadt
Fon 0 61 51. 78 04-0
Fax 0 61 51. 78 04-200

www.dieradiologen-da.de
info@dieradiologen-da.de

Privatsprechstunde: Fon 0 61 51. 78 04-100

A portrait of a middle-aged man with short brown hair, wearing glasses and a white polo shirt with a small blue logo on the chest. He is standing outdoors with a blurred background of people and greenery.

Professionell,
unabhängig,
inhabergeführt

Reiner Dächert, seit 1993
Immobilienmakler in Darmstadt

Reiner Dächert Immobilien
Georgenstraße 20 · 64297 Darmstadt
Telefon: 0 61 51 - 9 51 80 88
mail@daechert-immobilien.de
www.daeichert-immobilien.de

Reiner Dächert

Immobilien